amoosset

Herausgegeben von den Gemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl erscheint mindestens sechsmal jährlich



Neue Natur-Oase in Urtenen-Schönbühl: Versickerungsanlage und Insektenhotels

Inhalt

«am moossee» Nummer 4

August 2020

Moosseedorf / **Urtenen-Schönbühl**

- 3 Gratulationen
- 5 kultur@moosseedorf / Kulturkommission
- 6 AHV-Zweigstelle
- 8
- 9 Wiederaufnahme Betrieb Moonliner
- Allianz der Mitte 9

Urtenen-Schönbühl

- 10 aus dem Gemeinderat
- 11 aus der Verwaltung
- Absage Märit in Urtenen-Schönbühl 13
- 13 Leserbrief
- 15 Auf dem Kulturplatz tut sich was
- 16 Team Lee
- 16 Burgergemeinde Urtenen
- 19 Kartoffelkäfer ablesen
- 20 Viele Insekten-Wohnungen am Wiggiswilweg
- 21 rekja

Moosseedorf

- Botschaft Gemeindeversammlung vom 20.08.2020
- 30 aus dem Gemeinderat
- 30 aus der Verwaltung
- 31 Energiestadt Moosseedorf
- 32 Invasive Neopythen in Moosseedorf
- 35 passepartout-ch
- 36 Schule
- Kirche 37
- 37 rekja
- **FOM** 38

Vereine

- 39 Landfrauenverein Urtenen-Schönbühl
- 42 Cantissimo

Veranstaltungskalender

43 Urtenen-Schönbühl / Moosseedorf

Eine Regenwasser-Versickerungsanlage und 9 Insektenhotels bieten der Natur eine Oase.

(Foto: Urs Tanner)





Dieses Informationsblatt ist für die Gemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl gratis. Für auswärtige Interessenten im Jahresabonnement Fr. 30.-. Bestellungen nehmen die Gemeinden Moosseedorf (031 850 13 13) und Urtenen-Schönbühl (031 850 60 60) entgegen.

Herausgeber:

Gemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl www.moosseedorf.ch / www.urtenen-schoenbuehl.ch

Redaktion und Inserateannahme:

Ulrich Utiger, Sandstrasse 88, 3302 Moosseedorf Telefon/Mobile 079 215 44 01, ammoossee@gmx.ch

Egli Druck AG, Mattenweg 21, 3322 Urtenen-Schönbühl Telefon 031 859 06 20, info@eglidruck.ch

Nächste Ausgaben: Nr. 5/20 Nr. 6/20 Erscheinungsdatum: 22.09.20 17.11.20 Redaktions- und Inserateschluss: 21.08.20 16.10.20

Seitentarif Farbseiten Insertionspreise: mm / 1spaltig Fr. -.70 Fr. 660.für Gewerbe auf Anfrage für Vereine Fr. -.50 Fr. 460.-

Wir gratulieren

Den 99. Geburtstag feiert:

Herr Eduard Flükiger am 2. September 2020 vormals in Urtenen-Schönbühl

Den 98. Geburtstag feiert:

Frau Lina Kunz am 20. September 2020 vormals in Moosseedorf

Den 97. Geburtstag feiert:

Frau Alberta Kreski am 5. August 2020 vormals in Urtenen-Schönbühl

Frau Johanna König-Gebhart am 9. August 2020 in Urtenen-Schönbühl

Frau Hildegard Berchtold-Stähli am 15. September 2020 in Urtenen-Schönbühl

Den 95. Geburtstag feiert:

Frau Alice Lehmann-Eicher am 6. September 2020 in Urtenen-Schönbühl

Den 94. Geburtstag feiert:

Herr Erwin Utiger am 18. August 2020 vormals in Moosseedorf

Den 92. Geburtstag feiert:

Frau Erna Siegenthaler-Aeberhardt am 13. September 2020 vormals in Urtenen-Schönbühl

Den 91. Geburtstag feiert:

Herr René Küpfer am 21. September 2020 in Urtenen-Schönbühl

Den 90. Geburtstag feiert:

Frau Elisabeth Sägesser-Gasser am 10. September 2020 in Urtenen-Schönbühl

Den 85. Geburtstag feiert:

Herr Alfred Meier am 24. August 2020 in Moosseedorf

Den 80. Geburtstag feiert:

Herr Urs Holzer am 4. September 2020 in Urtenen-Schönbühl

Herr Frans van Os am 9. September 2020 in Moosseedorf

Herr Kurt Freiburghaus am 20. September 2020 in Urtenen-Schönbühl

Den 75. Geburtstag feiert:

Frau Veronika Bürki-Schläppi am 16. August 2020 in Urtenen-Schönbühl

Herr Urs Glauser am 27. August 2020 in Urtenen-Schönbühl



Valiant Bank AG, Zentrumsplatz 1 3322 Urtenen-Schönbühl, Telefon 031 859 37 47

wir sind einfach bank.



25 Jahre Alterstreff Moosseedorf – und wie weiter?

1995 eröffnete die Wohnbaugenossenschaft Moossee am Badweg in Moosseedorf die beiden Gebäude der ersten Alterssiedung in der Gemeinde. Schon während des Baues hatte sich eine Initiativgruppe gebildet, die sich zum Ziel setzte, die Wohnanlage zu einem Alterstreffpunkt zu erweitern. Grundlage dazu sollte der Pavillon zwischen den beiden Wohnhäusern bilden, der ursprünglich nicht geplant war. Seither haben unzählige Frauen und Männer ihre Arbeitskraft freiwillig zur Verfügung gestellt, um diesen Treffpunkt aufzubauen. Und auch heute noch lebt er vom Einsatz von über 40 Freiwilligen, die während der Woche an Nachmittagen als Gastgeberinnen und Gastgeber wirken, montags und donnerstags sowie sonntags den Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren betreuen, spezielle Veranstaltungen wie Lottonachmittage, Lesungen, Informationsvorträge usw. ermöglichen.

Der Betriebsverein Alterstreffpunkt Moosseedorf sucht auf Anfang Januar oder nach Vereinbarung

eine Leiterin bzw. einen Leiter des Alterstreffs

Aufgabenbereich:

Führung der Cafeteria am Badweg, Materialeinkauf und Abrechnung, Einsatzplanung und Koordination unserer über 40 freiwilligen Heferinnen und Helfer, Organisation zweier wöchentlicher und eines monatlichen Mittagstisches am Sonntag, Planung und Durchführung von speziellen Anlässen.

Die Stelle kann mit derjenigen des/der

Altersbeauftragten der Gemeinde

verbunden werden. Dabei handelt es sich um eine niederschwellige Anlaufstelle für Senioren, die in irgendeiner Situation Auskunft oder Hilfe benötigen, wo sie auf dem Weg zu den zuständigen Stellen (AHV-Beratung, Spitex, Pro Senectute, Sozialdienst) begleitet werden.

Haben Sie Freude am Umgang mit älteren Menschen? Arbeiten Sie gerne mit einem Team? Dann zögern Sie nicht und setzen Sie sich mit dem Beauftragten des Betriebsvereins in Verbindung:

Werner Feller, Aeschweg 28, 3302 Moosseedorf, werner.feller@moosseedorf.ch, Natel 079 433 41 60 Die Vorstellungen der damaligen Initianten zu verwirklichen, ist vor allem dank der langjährigen Betriebsleiterin Verena Tanner und ihrer Stellvertreterin, Margareta Gilgen gut gelungen. Die erwähnten über 40 Freiwilligen bei Laune zu halten und die Arbeitseinsätze zu planen, ist wahrlich keine leichte Aufgabe. Ein herzliches Dankeschön für dieses Engagement.



Nachfolge

Nun steht Verena Tanner selber das Pensionsalter bevor – und da ist es verständlich, dass sie ihre grosse Verantwortung abgeben möchte. Zur Weiterentwicklung des Treffs hofft der Vorstand, eine Frau oder einen Mann zu finden, die bzw. der sich bereitfindet, die anspruchsvolle Aufgabe zu übernehmen (s. Inserat nebenan). Verena Tanner überlässt ihr bzw. ihm einen bestens geordneten Betrieb, dessen Leitung zwar oft herausfordern ist, aber auch Gestaltungsmöglichkeiten und eine insgesamt befriedigende Tätigkeit bietet.

Zur gleichen Zeit sucht die Einwohnergemeinde Moosseedorf eine oder einen neuen Altersbeauftragten. Die beiden Funktionen können, müssen aber nicht von einer Person ausgeübt werden.

Nach Corona

Wie so manche Einrichtung, wo sich Menschen treffen, war das Alterszentrum am Badweg in jüngster Zeit auch von den Corona-Einschränkungen betroffen. Seit Anfang Juli werden am Montag und am Donnerstag jedoch wieder Mittagstische und ein Sonntagstisch pro Monat angeboten, allerdings nur für eine auf 20 beschränkte Gästezahl. An allen Werktagen ist der Treff nachmittags nach den Mittagstischen bis 17 Uhr und an den anderen Werktagen von 14.30 bis 17 Uhr geöffnet.



uschön aktiv Kulturkommission

Die gemeinsame Vorschau...

Theatersaison 2020/21, Schlachthaus-Theater, Rathausgasse 20, Bern

Je 2 Theaterstühle ...

... stehen den EinwohnerInnen von Moosseedorf während der Theatersaison pro Vorstellung gratis zur Verfügung. Reservation über www.schlachthaus.ch (Angabe Gemeinde), über Tel. 031 312 60 60 oder an der Kasse (Ausweis mit Adresse). Wir wünschen viel Vergnügen!

Ab sofort – 31.12.2020, Öffnungszeiten Dienstag – Sonntag 10:00 – 17:00 Uhr, Monument im Fruchtland 3, Bern

Eintritt ins Zentrum Paul Klee-Museum

Die Gemeindeverwaltung verfügt über 2 Freikarten zum Besuch des Zentrums Paul Klee. Sie werden der Bevölkerung von Urtenen-Schönbühl zur Verfügung gestellt. Keine Reservation möglich. Abholung gegen Bardepot Fr. 20.– beim Kul-

tursekretariat. Die Karten müssen innert 2 Tagen retourniert werden.

Zentrum Paul Klee

Ab sofort – Sonntag, 18.10.2020 (Öffnungszeiten: Dienstag – Samstag 13.30 – 17.30 Uhr, Sonntag 11.00 – 17.30 Uhr, Montag geschlossen ausser Pfingstmontag)

Besichtigung Schloss Jegenstorf

Die historischen Räumlichkeiten beherbergen ein Museum für bernische Wohnkultur vom 17. bis 19. Jahrhundert. Weitere Informationen unter: www.schloss-jegenstorf.ch. Durch die Mitgliedschaft unserer Gemeinde stehen pro Tag drei Gratiseintritte für die Einwohner von Urtenen-Schönbühl zur Verfügung. Diese Billette können gegen ein Depot von Fr. 20.—während den Bürozeiten auf der Präsidialabteilung abgeholt werden

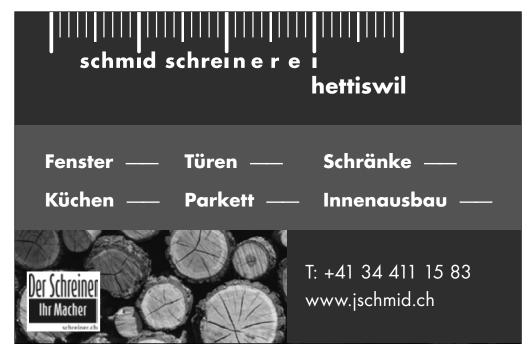
Freitag, 9.10.2020, 20.00 Uhr, Zentrumssaal Urtenen-Schönbühl

Patti Basler und Philippe Kuhn – Nachsitzen. Aus Gründen.

Patti Basler - Trägerin des Salzburger Stiers 2019 und bekannt aus der Arena des Schweizer Fernsehens, textet, dichtet, slammt und bringt gereimte Ungereimtheiten auf die Bühne. Mit dem 2. abendfüllenden Programm «Nachsitzen.

Aus Gründen» knüpfen Patti Basler & Philippe Kuhn an ihrem Erfolgsprogramm «Frontalunterricht» an. Sie wagen dabei den Schritt aus der Schulstube und ergründen den Menschen als lernendes Wesen im grossen Ganzen. Die Gründe für die Nachsitzerei werden buchstäblich analysiert und danach neu und überraschend wieder zusammengesetzt. Denn es gibt auf der Klaviatur des Lebens nicht nur Schwarz und Weiss. Sondern auch fünfzig Schattierungen von Grün. Vorverkauf ab 7. September 2020 in der Bibliothek Urtenen-Schönbühl, Tel. 031 859 26 27 oder urtenen@kob.ch

> ... wir freuen uns auf Ihren Besuch!





Ihr unabhängiger Augenoptiker in Zollikofen

Keine Ladenkette, keine Einkaufsgruppe.

Das bedeutet für Sie:

individuelle Fachberatung rund um das Auge. www.swiss-optik.ch – Telefon 031 911 11 04

Kostenlose Parkplätze bei Coop-Einstellhalle; Rollstuhlgängig | swiss optik-Brawand, Ziegeleiweg 2, 3052 Zollikofen



Ergänzungsleistungen Reform 2021: Wichtigste Massnahmen

Die Reform der Ergänzungsleistungen (EL) zielt auf den Erhalt des Leistungsniveaus, die stärkere Berücksichtigung des Vermögens und die Verringerung der Schwelleneffekte. Sie tritt am 1.1.2021 in Kraft.

Die wichtigsten Massnahmen der Reform:

- Anhebung der Mietzinsmaxima
- Stärkere Berücksichtigung des Vermögens
- Einführung Eintrittsschwelle
- Einführung Rückerstattungspflicht
- Senkung Vermögensfreibeträge
- Neue Regelung f
 ür den Lebensbedarf von Kindern
- Anrechnung von 80 % des Einkommens des Ehegatten
- Krankenversicherungsprämie: tatsächliche Ausgaben



www.tamue.ch

Herzlich willkommen!

Seit bald 40 Jahren setzen wir uns für eine professionelle, familienergänzende Kinderbetreuung in **qualifizierten Tagesfamilien** ein.

Kinder betreuen und begleiten, nicht nur hüten.

Tagesfamilien betreuen bei sich zu Hause ein oder mehrere Kinder, oft zusätzlich zu den eigenen. So findet die Betreuung in einem familiären Umfeld mit konstanter Bezugsperson statt und es kann eine stabile, gesunde Bindung aufgebaut werden. Die Betreuungszeiten können flexibel vereinbart werden und lassen sich daher gut auf die Bedürfnisse der Eltern abstimmen. Unsere Tagesmütter haben alle die nötige Grund- und jährliche Weiterbildung erfüllt.

Wir suchen laufend



Tagesfamilien

die sich unserem Verein anschliessen und mit Herz und Liebe Kinder bei sich zu Hause betreuen möchten.

stundenweise - mittags - ganztags - halbtags

Lohnzahlungen/Versicherungen samt gesetzlichen Sozialabrechnungen und Inkasso werden direkt vom Verein erledigt.

Bitte melden Sie sich! Wir freuen uns über Ihr Interesse.

TaMü Tageselternverein, Laubbergweg 52, 3053 Münchenbuchsee Anita Haegeli, Präsidentin 031 869 53 06, anita.haegeli@tamue.ch

- Anpassung der EL-Berechnung für Personen im Heim
- EL-Mindestbetrag wird gesenkt
- Massnahme in der 2. Säule für ältere Arbeitslose

Mietkosten in den Ergänzungsleistungen

Mit der EL-Reform werden bei den Mietzinsmaxima ab 2021 die unterschiedlichen Mietzinsbelastungen in den Grosszentren (Region 1), in der Stadt (Region 2) und auf dem Land (Region 3) berücksichtigt. Die EL tragen auch der Anzahl Personen Rechnung, die gemeinsam in einem Haushalt leben.

Monatliche Höchstbeträge nach Haushaltsgrösse und Region (ab 2021)

Haushalt	Region 1	Region 2	Region 3
1 Person	CHF 1'370.00	CHF 1'325.00	CHF 1'210.00
2 Personen	CHF 1'620.00	CHF 1'575.00	CHF 1'460.00
3 Personen	CHF 1'800.00	CHF 1'725.00	CHF 1'610.00
4 Personen und mehr	CHF 1'960.00	CHF 1'875.00	CHF 1'740.00

Der Zuschlag für rollstuhlgängige Wohnungen wird ebenfalls erhöht von 3600 auf 6000 Franken pro Jahr.

Die kantonalen EL-Stellen werden per 1. Januar 2021 den EL-Anspruch von EL-Bezüger und –Bezügerinnen nach altem und nach neuem Recht berechnen. Führen die Massnahmen der EL-Reform insgesamt zu einer Kürzung des EL-Anspruches, werden die genannten Massnahmen frühestens drei Jahre nach Inkrafttreten der EL-Reform angewendet. In diesem Fall bleiben die bisherigen Mietzinsmaxima unverändert weiterbestehen.

Führen die Massnahmen der EL-Reform hingegen zu einer Erhöhung der EL, gelten die Massnahmen (inkl. neue Mietzinsmaxima) ab dem 1. Januar 2021

Anpassung der Nebenkostenund Heizkostenpauschale

Bei EL-beziehenden Personen, die in einer selbstbewohnten Liegenschaft leben, wird in der EL-Berechnung als Teil der Wohnkosten eine Pauschale für Nebenkosten als Ausgabe anerkannt. Bei Personen, die ihre Mietwohnungen selber beheizen müssen und dem Vermieter keine Heizungskosten zu zahlen haben, wird in der EL-Berechnung eine Heizkostenpauschale als Ausgabe berücksichtigt. Die Pauschalen für die Nebenkosten und die Heizkosten werden um 50 Prozent erhöht und liegen neu bei 2520 bzw. 1260 Franken pro Jahr.

Stärkere Berücksichtigung des Vermögens

Bei der EL-Berechnung werden nicht nur die Einnahmen der Bezügerinnen und Bezüger angerechnet (Renten, allfälliger Lohn usw.), sondern auch ihr Vermögen. Das Vermögen wird mit der Reform stärker berücksichtigt. So sieht die Reform vor, dass künftig nur noch Personen mit einem Vermögen von weniger als 100 000 Franken Anspruch auf EL haben können. Für Ehepaare liegt diese Eintrittsschwelle bei 200 000 Franken, für Kinder bei 50 000 Franken.

Einführung Rückerstattungspflicht

Weiter wird im neuen Gesetz eine Rückerstattungspflicht für Erben eingeführt: Nach dem Tod einer EL-Bezügerin oder ei-

nes EL-Bezügers müssen die Erben die in den letzten 10 Jahren bezogenen EL zurückerstatten. Allerdings ist die Rückerstattung nur auf dem Erbteil geschuldet, der den Betrag von 40 000 Franken übersteigt. Bei Ehepaaren entsteht die Rückerstattungspflicht der Erben erst beim Tod des überlebenden Ehegatten.

Anrechnung von 80 % des Einkommens des Ehegatten

Bei verheirateten Personen werden in der EL-Berechnung die Ausgaben und Einnahmen beider Eheleute berücksichtigt. Wenn einer der beiden Ehegatten vollständig arbeitsfähig ist, fliessen heute 2/3 seines Einkommens in die EL-Berechnung des anderen Ehegatten mit ein. Die Reform sieht vor, künftig 80 % des Erwerbseinkommens des Ehegatten anzurechnen.

Krankenversicherungsprämie: tatsächliche Ausgaben

Die Krankenkassenprämien werden in der EL-Berechnung als Ausgabe berücksichtigt. Heute wird jeweils nicht die individuelle Prämie angerechnet, sondern ein Pauschalbetrag in der Höhe der Durchschnittsprämie des Kantons bzw. der Prämienregion der versicherten Person. Für diesen Pauschalbetrag kommen alleine die Kantone auf. Mit der Reform berücksichtigen die Kantone für die Berechnung die tatsächliche Prämie, höchstens aber die regionale Durchschnittsprämie.

Weitere Informationen zur EL Reform 2021 finden Sie auf der Homepage des Bundesamtes für Sozialversicherungen BSV. Auskünfte erhalten Sie auch bei Ihrer zuständigen AHV-Zweigstelle.

Informationen, Formulare, Merkblätter

www.akbern.ch oder bei den AHV-Zweigstellen.

Ausgleichskasse des Kantons Bern

AHV-Zweigstelle Moosseedorf + Bäriswil Tel. 031 850 13 12

AHV-Zweigstelle Urtenen-Schönbühl + Mattstetten Tel. 031 850 60 73



EINWOHNERGEMEINDE MOOSSEEDORF

www.moosseedorf.ch



EINWOHNERGEMEINDE URTENEN-SCHÖNBÜHL

www.urtenen-schoenbuehl.ch

Bist du neugierig und arbeitest gerne im Team, am Computer und mit Kunden, kontaktfreudig und arbeitest gerne sorgfältig?

Die Gemeinden Urtenen-Schönbühl und Moosseedorf bieten beide ab August 2021 je eine

Lehrstelle Kauffrau / Kaufmann EFZ

an. Die Lehre auf einer Gemeinde ist vielseitig und lebt vom direkten Kontakt zur Bevölkerung und den Behördenmitgliedern. Sie beinhaltet die Ausbildung in verschiedenen Abteilungen einer Gemeindeverwaltung (Präsidial-, Finanz- und Bauabteilung, in Urtenen-Schönbühl auch Sozialdienst).

Wir erwarten gute Schulleistungen (Sekundarschule evtl. Realschule mit 10. Schuljahr), Kontaktfreudigkeit, sorgfältiges und selbständiges Arbeiten sowie eine gute Auffassungsgabe.

Wenn du dich für die anspruchsvolle und vielseitige Ausbildung zur Kauffrau / zum Kaufmann EFZ interessierst, freuen wir uns über deine Bewerbung mit Zeugniskopien, Kopie Multicheck und / oder Kompass.

Auskünfte erteilen dir:

Christine Burkhalter, Leiterin Einwohnerdienste Urtenen-Schönbühl, Telefon 031 850 60 60 Sabrina Riesen, Leiterin Dienste Moosseedorf, Telefon 031 850 13 13

Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen sendest du **bis 21. August 2020** an: Gemeindeverwaltung Urtenen-Schönbühl, Postfach 262, 3322 Urtenen-Schönbühl Gemeindeverwaltung Moosseedorf, Schulhausstrasse 1, 3302 Moosseedorf.



Regionale Fachstelle für offene Kinder- und Jugendarbeit

rekja Öffnungszeiten

siehe unter Moosseedorf / Urtenen-Schönbühl

rekja Adressen + Kontakte

3302 Moosseedorf: Sandstrasse 5
Tel. 076 423 61 09 • moosseedorf@rekja.ch
3322 Urtenen-Schönbühl: Solothurnstrasse 44
Tel. 076 683 61 09 • urtenen-schoenbuehl@rekja.ch
www.rekja.ch

Das Bundeshaus von innen kennenlernen?



Nationalrätin Marianne Streiff (EVP)

kann Ihnen diesen Wunsch erfüllen!



Samstag, 29. August 14.30 Uhr

Eingang Bundeshaus Teilnehmerzahl ist begrenzt Eine Corona bedingte Absage ist möglich und wird rechtzeitig kommuniziert

Anmeldung

Samuel Inäbnit, EVP Moossee, 079 283 13 77 E-Mail: evp-moossee@gmx.ch





Zu Hause in Ihrem vertrauten Umfeld erbringt unser qualifiziertes und freundliches Personal nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen die folgenden Leistungen:

- ✓ Grund- und Behandlungspflege
- ✓ Spezialisierte Pflege
 - Psychiatriepflege
 - Demenzpflege
 - Palliativpflege
 - Wundbehandlungen
 - Medizinische und nichtmedizinische Fusspflege
 - 7x24-h-Pikett
- ✓ Hauswirtschaftliche und sozialbetreuerische Leistungen
- ✓ Ergänzende Angebote
 - Mahlzeitendienst
 - Angehörigenberatung
 - SPITEX-24-h-Notrufsystem mit SPITEX-Bereitschaft

SPITEX Grauholz

Zentrum 34, 3322 Urtenen-Schönbühl

031 850 20 85

info@spitex-grauholz.ch www.spitex-grauholz.ch



HILFE UND PFLEGE, DIE ANKOMMT



Wiederaufnahme Betrieb per 13. August 2020

Durch die Massnahmen zur Eindämmung des Coronavirus steht der MOONLINER Betrieb seit dem 15. März 2020 still. Die Transportunternehmen der Nachtliniengesellschaft NLG, welche das MOONLINER Angebot betreiben, haben entschieden, den Nachtbusbetrieb nach den Sommerferien wieder aufzunehmen. Die MOONLINER Busse werden ab der Donnerstagnacht, 13./14. August bzw. Freitagnacht, 14./15. August 2020 wieder nach dem Jahresfahrplan verkehren.

Der MOONLINER Betrieb wird zu rund 70 % durch die Fahrgasteinnahmen finanziert. In den Sommermonaten lebt das MOONLINER Angebot sehr stark von Grossveranstaltungen im ganzen Einzugsgebiet (Braderie, Bielerseefest, Thunfest, Buskers, verschiedene Openairs). Diese Events fallen im Sommer 2020 komplett weg. Die verbleibenden Ausgehmöglichkeiten können das fehlende Fahrgastaufkommen der grossen Feste nicht auffangen. Die wegfallenden Einnahmen bei normalen Betriebskosten kann die Nachtliniengesellschaft NLG nicht tragen. Um das Nachtbusangebot nicht langfristig zu gefährden, wird die Betriebsaufnahme daher auf den Zeitpunkt nach den Sommerferien verschoben.

Bericht + Kontakte: Nachtliniengesellschaft / MOONLINER, Marc Jaussi, Geschäftsführer, Tel.-Nr. 031 321 88 15 Seraina Ziörjen, Produktmanagerin, Tel.-Nr. 031 321 88 16

Allianz der Mitte

Gemeinsame Liste für die Wahlen 2020

Mitte März entstand die Idee, dass die glp, FDP, BDP, EVP und CVP in den beiden Gemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl ihre Kräfte in den anstehenden Wahlen bündeln könnten. Nach einem ersten Beschnuppern stand fest, dass wir das politische Geschehen auf Gemeindeebene aktiv mitgestalten und nicht mehr länger den beiden Polparteien SVP und SP überlassen wollen.

In spannenden Diskussionsrunden stellte sich heraus, dass unsere Vorstellungen einer in wirtschaftlicher, sozialer und ökologischer Hinsicht nachhaltigen Kommunalpolitik nahe beieinander liegen. Zudem wurde uns bewusst, dass wir gemeinsam mehr bewirken können als jeder für sich allein.

Also wurde am 30. Juni 2020 die «Allianz der Mitte» geboren: Die gemeinsame Liste der lösungsorientierten und offenen Mitteparteien.

Das übergeordnete Ziel dieser Allianz ist es:

- die Transparenz der Gemeindepolitik zu steigern
- den Dialog mit den Bürgern aktiv zu suchen
- zur Verbesserung der Standortattraktivität und der Stärkung des Mittelstands beizutragen
- die Eigenverantwortung und den Gemeinsinn der Bürger zu fördern

Die Wahlkomitees der BDP Grauholz, CVP Kanton Bern, FDP Grauholz, EVP Moossee und glp Grauholz unterstützen diese Massnahme tatkräftig, um der Mitte den nötigen Schub zu verleihen.

Wir starten somit gemeinsam in diesen Wahlkampf!

Bericht: Karin Müller, BDP Grauholz

PROGRAMM rekja MOOSSEEDORF / URTENEN-SCHÖNBÜHL

weitere Infos erhält in eurer rekja-Fachstelle oder auf:



insta_rekja

www.rekja.ch



WASWANNWONatur Art19.08.2020Kulturtreppe Urtenen-SchönbühlJungsabend27.08.2020Rekja MoosseedorfModilager05. – 09.10.2020Ausgebucht!

Kinder- und Jugendfest 11. + 12.09.2020 Moosseedorf

Kulinarischer Nachmittag 16.09.2020 Kulturtreppe Urtenen-Schönbühl

Aktualisierungen/Verschiebungen/Absagen wegen Corona immer auf rekja.ch

Urtenen-Schönbühl



aus dem Gemeinderat

Budget ohne Steuererhöhung

Im Rahmen des letztjährigen Budgets wurde die Absicht kommuniziert, im Finanzplan ab 2021 eine Steuererhöhung vorzusehen. In der Zwischenzeit konnte ein Rechnungsabschluss 2019 über den Erwartungen, eine positive Kreditabrechnung «Erweiterung Schulanlage LEE» und weitere absehbare Tendenzen auf lange Sicht verzeichnet werden. Auch wurde durch die Corona-Pandemie vieles verändert. Der Gemeinderat verzichtet deshalb auf die Budgetierung einer Steuererhöhung. Aktuell verfügt die Gemeinde über ein Eigenkapital von rund CHF 7,4 Mio (finanzpolitische Reserven, Neubewer-

Ortsplanung - Siedlungsentwicklungskonzept

Massvoll entwickeln, qualitativ gestalten.

Der Gemeinderat von Urtenen-Schönbühl bringt gestützt auf Art. 58 Baugesetz (BauG) vom 9. Juni 1985 zur öffentlichen Mitwirkungsauflage:

Teil-Revision Ortsplanung 2020 - Siedlungsentwicklungskonzept.

Auflage vom **26. Juni 2020 bis 11. September 2020** in der Gemeindeverwaltung, Bauverwaltung 2. Stock. Die Unterlage ist auch auf der Homepage Gemeinde www.urtenen-schoenbuehl.ch aufgeschaltet.

Eine öffentliche Information zur Mitwirkung findet **Donnerstag, 13. August 2020, 19.30 Uhr,** im Zentrumssaal statt.

Während der Auflagefrist kann jedermann schriftlich mitwirken, d.h. begründet Einwände erheben oder Anregungen unterbreiten. Die Eingaben sind an die Bauverwaltung Urtenen-Schönbühl zu richten. Vielen Dank für Ihr Interesse und Teilnahme an der öffentlichen Mitwirkung.

Die Gemeindeverwaltung

tungsreserve und Bilanzüberschuss) als solide Grundlage, um auch negative Jahresergebnisse aufzufangen und auch angemessene Investitionen zu tätigen. Ins Gewicht fällt bei der Beurteilung der vorläufige Verzicht auf die buchungstechnische Anpassung im kant. Lastenverteiler Soziales mit verbundener Reduktion des Eigenkapitals.

Innenraumsanierung Gemeindeverwaltung mit Verlegung Bibliothek, Kredit Gemeindeversammlung

Das Gemeindehaus im Zentrum wurde 1985 fertiggestellt und im Jahr 1987 bezogen. Neben der Verwaltung sind in der gemeindeeigenen Liegenschaft das Restaurant Piazza, Zentrumssaal, Bibliothek, Büros und Wohnungen untergebracht. Die Gemeinde ist inzwischen nochmals auf heute 6'400 EinwohnerInnen gewachsen. Damit sind Entwicklungen im Bereich Arbeitsplätze, Raumnutzung und Einrichtungen in normalen und besonderen Lagen verbunden.

Das Gebäude ist seit der Inbetriebnahme in die Jahre gekommen. Als Eigentümerin ist die Gemeinde verpflichtet, die Liegenschaft zeitgemäss zu unterhalten. Mit dem vorliegenden Projekt zur Innenraumsanierung wird ermöglicht, die heutigen Anforderungen an die räumliche Infrastruktur mit beschränkten finanziellen Mitteln zu erfüllen. Alle Abteilungen bleiben am heutigen Standort. Die Bibliothek im Bereich 1. Stock wird ins heutige Gemeinderatszimmer mit Balkon und Liftzugang im 2. Stock gezügelt und über einen Durchgang mit der heutigen Empore verbunden. Das Seniorama bisher im Dachgeschoss benützt bereits das Postsäli, welches mit einer Teeküche und Schränken möbliert worden ist.

Der für eine Innenraumsanierung mit Verlegung der Bibliothek erforderliche Verpflichtungskredit fällt in die Zuständigkeit der Gemeindeversammlung und ist mit netto Fr. 1'720'000 veranschlagt. Diese Investition ist mit vorhandenen Mitteln finanzierbar, in der Finanzplanung der Gemeinde berücksichtigt und in der Investitionsrechnung eingeplant.





Bei den geplanten Sanierungsarbeiten handelt es sich vorwiegend um werterhaltende Massnahmen mit Umbau und Reorganisation Innenräume, Anpassungen Publikumsverkehr. Die Trennung vom Publikumsverkehr in Räumen und Treppenhaus ermöglicht wichtige Verbesserungen auch im Sicherheitsbereich. Eine energetische Fassadensanierung oder Fensterersatz sind im vorliegenden Projekt jedoch nicht geplant. Über den Kredit beschliesst die Gemeindeversammlung am 15. September.

Absage Seniorenapéro

Der Seniorenapéro kann dieses Jahr auf Grund der aktuellen Situation nicht stattfinden und der Anlass vom 12. September ist abgesagt. Dies wird bedauert, die Gemeinde freut sich anderseits zusammen mit den Vereinen, Sie möglichst bald am nächsten Anlass wieder zum Geburtstagsnachmittag im Zentrumssaal begrüssen zu dürfen. Wir danken Ihnen für die Kenntnisnahme und das Verständnis.

aus der Verwaltung

Diplomabschluss

Zaklina Mitkova, Mitarbeiterin und Leiterin Bereich Liegenschaften auf der Bauverwaltung hat den berufsbegleitenden Diplomlehrgang für Bernische BauverwalterInnen erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren Frau Mitkova herzlich zu diesem Diplomabschluss und wünschen ihr weiterhin viel Erfolg und alles Gute.

Lehrabschluss

Nadja Egli hat die Lehrabschlussprüfung zur Kauffrau EFZ mit sehr gutem Erfolg bestanden. Wir gratulieren Nadja zur Gesamt-



Gemeindeversammlung Dienstag, 15. September 2020 19:30 Uhr, Zentrumssaal

- 1. Kreditabrechnung Schulraumerweiterung Lee
- 2. Jahresrechnung 2019
- 3. Kredit Innenraumsanierung Gemeindeverwaltung mit Verlegung Bibliothek
- 4. Verschiedenes, Orientierungen

Es wird auf die offizielle Publikation und die Botschaft des Gemeinderates verwiesen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der Gemeindeversammlung

Die Gemeindeverwaltung

note 5,6 und dem Abschluss des Betrieblichen Teils mit 6,0. Nadja Egli wünschen wir auf ihrem weiteren Berufs- und Lebensweg viel Glück, Erfolg und alles Gute.

Neue Mitarbeitende

In die Administration des Sozialdienstes ist anfangs Juli Vanessa Carnibella eingetreten. Sie ersetzt Léonie Dürig, welche vorzeitig einen Studienplatz in der Sozialpädagogik belegt. Wir wünschen beiden Mitarbeitenden viel Erfolg und alles Gute.

Als neue Lernende der Verwaltung ist per Anfang August Lara Nowak eingetreten. Wir heissen Lara herzlich willkommen und wünschen ihr für die 3-jährige Lehrzeit viel Freude und Erfolg.

Fotos im «am moossee»

Wir freuen uns, wenn Sie Ihre Berichte mit Fotos illustrieren.

Damit Ihre Fotos im «am moossee» auch richtig zur Geltung kommen, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Speichern Sie die Bilder immer separat als Bilddatei (jpg, tif) ab und nie nur im Word-Dokument
- Schreiben Sie zu jedem Bild eine Legende (Infokopien zu den Legenden im Word sind willkommen für eine sichere Zuordnung)
- Senden Sie uns die Fotos immer unbearbeitet und verwenden Sie beim Fotografieren mit Digitalkamera eine möglichst hohe Auflösung
- Verwenden Sie keine vom Internet heruntergeladenen Bilder. Diese haben für den Druck eine ungenügende Auflösung und sind oft urheberrechtlich geschützt.
- Gerne nehmen wir natürlich auch weiterhin Papierbilder an. Die Egli Druck AG stellt sicher, dass die Fotos fachgerecht eingescannt werden. Selbstverständlich erhalten Sie diese wieder zurück.





Global denken - lokal handeln



E-Bikes zum Mieten

Mit Bewegung ans Ziel

Sie möchten eine gemütliche Veloplauschfahrt ins Grüne unternehmen, einmal mit einem E-Bike zur Arbeit fahren oder eine Wochenendtour durchführen? Zur Förderung der Elektromobilität vermietet die Gemeinde Urtenen-Schönbühl im Rahmen eines Pilotprojekts in Partnerschaft mit Steve's Bike Point ein oder zwei E-Bikes.

Die E-Bikes reservieren Sie am besten einige Tage im Voraus bei Steve's Bike Point an der Solothurnstrasse 19 in Urtenen-Schönbühl unter der Nummer 079 576 59 93. Dort können Sie die Velos in Empfang nehmen und zur vereinbarten Zeit wieder zurück bringen.

Mietpreise pro Velo:	Dauer	Preis
	½ Tag (6 Std.)	20
	1 Tag (24 Std.)	30
	2 Tage (48 Std.)	50

www.steves-bike-point.ch



Herzlich Willkommen zu Hause im

=H=O=T=E=L=

LANDGASTHOF SCHÖNBÜHL



Ihre Gastgeber seit sechs Generationen

Familie Eckert-Kiener-Gerber www.gasthof-schoenbuehl.ch 0318596969

«am moossee» TERMINE 2020

Nr. Erscheint Termin*

5/20 22.09. 21.08. 6/20 17.11. 16.10.

*Redaktions- und Inserateschluss

KONTAKT Redaktion «am moossee»

Ulrich Utiger Sandstrasse 88 3302 Moosseedorf Telefon: 079 215 44 01 Fax: 031 859 12 29

Fax: 031 859 12 29 Mail: ammoossee@gmx.ch





Absage Märit in Urtenen-Schönbühl

Wir wollen am Märit in Urtenen-Schönbühl festhalten – doch dieses Jahr fällt dieser leider aus.

Die Planung, Ausschreibung und Organisation für einen Märit im November müssten spätestens jetzt anlaufen. Gerne hätten wir an unserem Märit einige Anpassungen vorgenommen und ein attraktives Rahmenprogramm geboten. Da die im November geltenden Corona-Massnahmen nicht bekannt sind und wir alle Standsteller und Beteiligten nicht im Ungewissen warten lassen wollen, hat sich der Ausschuss uschön-vernetzt schweren Herzens entschieden den Märit vom 14. November 2020 nicht durchzuführen.

Der Ausschuss uschön-vernetzt will diesen Unterbruch als kreative Chance nutzen und einiges Neues fürs 2021 planen.

Als erste Neuerung dürfen wir Ihnen den neuen Namen unseres Märits ankünden:

11i Märit

Unser 11i Märit wird künftig immer am zweiten Samstag im 11. Monat um 11.00 Uhr starten und bis um 20.00 Uhr dauern. Der 11i Märit soll ein attraktives Standangebot bieten, das Dorfleben bereichern, ein Treffpunkt der Einwohnerinnen und Einwohner für gemütliches Verweilen und Einkaufen und für auswärtige Besucher ein Anreiz für einen erneuten Besuch sein.

Sind Sie ein Verein, Organisation und möchten sich im 2021 in irgendeiner Form am Rahmenprogramm des 11i Märit beteiligen? Dann freuen wir uns über Ihren Vorschlag. Melden Sie sich beim Kultursekretariat Urtenen-Schönbühl 031 850 60 60 oder unter kultur@urtenen-schoenbuehl.ch

Der nächste 11i Märit findet am Samstag, 13. November 2021 von 11.00 bis 20.00 Uhr statt.

Für Ihr Verständnis danken wir Ihnen bestens.

Ausschuss uschön-vernetzt

Leserbrief

Hast du einen Raum, so pflanze einen Baum

Nach diesem Motto habe ich in den letzten Jahrzehnten viele Bäume angepflanzt. Bäume sind zwischenzeitlich von der Gemeinde Urtenen-Schönbühl geschützt worden und sind im Inventar als Naturobjekte eingetragen. Das Gedeihen vom Bäumchen zu einem stattlichen Baum ist in wenigen Jahren möglich. Mit der Neugestaltung der drei Kreisel auf den Kantonsstrassen in Schönbühl hat sich der Gemeinderat von Urtenen-Schönbühl zur Pflanzung von je einem Baum pro Kreisel entschieden. Bei einem Kreisel, wenige Meter von Pferdeweiden eines Pferdezucht-Sport Stalles, für eine Eibe. Nur wenige Nadeln von Eiben sind für Pferde tödlich. Der Gemeinderat hat die Planung und Ausführung der Kreisel in Schönbühl mit dem Kanton ausgeführt. Eingabe an den Gemeinderat betreffend Bedenken «Eibe - Weide» hat ergeben: für den Unterhalt der Kreisel sei die Gemeinde zuständig. Bezüglich Problematik «Eibe - Weide» für Pferde, erfolgte keine Stellungnahme. Über Gestaltung und Erstellen von Kreiseln lässt sich bekanntlich streiten. Es ist den tausenden Bürgerinnen und Bürgern, die täglich die Kreisel in Schönbühl passieren, überlassen, die neu erstellten Kreisel zu beurteilen.

Jürg Marti, Schönbühl

Gegendarstellung

Die Eibe

Als einer der ältesten Bäume von Europa, trägt die Eibe zur Biodiversität bei und ist eine ökologisch wertvolle Pflanze für viele Vögel und Insekten. Die immergrüne Pflanze wirft kein Herbstlaub ab und benötig wenig Pflege, was auf dem vielbefahrenen Kreisel das Unfallrisiko minimiert und ökonomisch ist.

Aber die Eibe ist giftig, wie viele andere Arten u.a. Eiche, Buche, Buchs, Kirschlorbeer, Thuja, Efeu, Mohn, Raps usw. Der Abstand zum Reitstall beträgt über 65 m, zur Parzellengrenze 14 m und dazwischen liegt eine der höchst frequentierten Kantonsstrassen. Damit ist das Risiko, dass Menschen oder Tiere in die Nähe der Eibe kommen und Teile davon verzehren, äusserst gering. Deshalb steht die Eibe im Kreisel.

Marcelle Sheppard, Gemeinderätin Planung und Umwelt

Gegendarstellung gemäss Schweizerischem Zivilgesetzbuch ZGB Art. 28g.

Coiffure Antonella

Prix spécial AVS à votre domicile Prezzo AVS speciale a vostro domicilio Precio AVS especial a vuestro domicilio

Mattstettenstrasse 12 • 3322 Urtenen-Schönbühl T 031 859 13 92 • N 079 284 13 98



Informationen Allgemeine Neubewertung 2020 (AN20)

Die letzte allgemeine Neubewertung der Grundstücke und Wasserkräfte wurde per 01.01.1999 durchgeführt, also vor 20 Jahren. In dieser Zeitspanne haben sich die Immobilienpreise (Verkehrsoder Ertragswerte) im ganzen Kanton bei allen Gebäudearten und in allen Regionen erheblich und fast ausnahmslos nach oben entwickelt. Die amtlichen Werte entsprechen somit im Jahr 2020 nicht mehr den tatsächlichen Gegebenheiten. In der Märzsession 2017 hat der Grosse Rat deshalb eine allg. Neubewertung der nichtlandwirtschaftlichen Grundstücke und Wasserkräfte per 2020 angeordnet.

Ziele der allgemeinen Neubewertung

Mit der allgemeinen Neubewertung 2020 soll die **steuerliche Gleichbehandlung** gemäss den gesetzlichen Vorgaben wiederhergestellt werden. So sollen alle Liegenschaften steuerlich korrekt bewertet werden, egal in welcher sich die Liegenschaft befindet oder um welche Gebäudeart es sich handelt. Ebenso sollen Personen mit Grundeigentum und solche mit beweglichem Vermögen (z.B. Bankkonti) steuerlich wieder vergleichbar belastet werden.

Mit der allgemeinen Neubewertung soll erreicht werden, dass sich alle amtlichen Werte in derselben Bandbreite befinden. So wären etwa Werte über 100 Prozent des Verkehrswertes unzulässig, ebenso Werte deutlich unter dem Verkehrswert. Der Grosse Rat hat in der Frühlingssession 2020 bestimmt, dass für die Festsetzung der amtlichen Werte ein Ziel-Medianwert von 70 Prozent der Verkehrswerte anzustreben ist.

Neue Bewertungsnormen

Zur Berechnung der neuen amtlichen Werte wurden im Oktober 2018 von der Kantonalen Schatzungskommission die **neuen "Nichtlandwirtschaftlichen Normen"** verabschiedet. Sie basieren auf der Bemessungsperiode 2013 bis 2016. Die neuen amtlichen Werte werden **automatisiert berechnet**. Nur in **Einzelfällen** wird ein **Augenschein vor Ort** notwendig sein.

Was bedeutet das für mich als Betroffene(n) konkret?

Der Grossteil der neuen amtlichen Werte wird zwischen Mai und September 2020 als separate Verfügung an die EigentümerInnen und NutzniesserInnen eröffnet werden. In der Gemeinde Urtenen-Schönbühl erfolgt die Eröffnung im Verlaufe des Juli 2020. In Einzelfällen (Augenschein, komplexe Situation, zusätzliche bauliche Veränderungen im Jahr 2020 usw.) kann die Eröffnung durchaus einige Zeit später erfolgen.

Der neue amtliche Wert wirkt sich hauptsächlich auf die Vermögenssteuer und die Liegenschaftssteuer aus. Der Eigenmietwert ist nur indirekt betroffen. Die neuen amtlichen Werte werden **erstmals für die Steuererklärung 2020** – also ab Januar 2021 – **und für die Liegenschaftssteuer 2020** (Dezember 2020) berücksichtigt. Im Normalfall wird der neue amtliche Wert bereits in Ihrer Steuererklärung 2020 vorerfasst bzw. angedruckt sein.

Weiterführende Informationen

Weiterführende Informationen finden Sie auf der Homepage der Kantonalen Steuerverwaltung:

www.taxme.ch unter der Rubrik Mehr erfahren zur AN20

An wen kann ich mich bei Fragen wenden?

Die Details der Berechnung des amtlichen Wertes kann den Bewertungsakten des Grundstücks entnommen werden. Das Grundstückprotokoll mit diesen **Bewertungsakten** befindet sich beim **Steuerbüro** jener **Gemeinde**, in der sich das Grundstück befindet. Bei Bedarf können die Bewertungsakten während den ordentlichen Öffnungszeiten des Schalters vom EigentümerIn/NutzniesserIn gegen Ausweis eingesehen oder angefordert werden. Einsicht von TreuhänderInnen oder Dritten nur mit Vollmacht. **Auskünfte zur Bewertung selber** etc. erhalten Sie **telefonisch bei der Steuerverwaltung des Kantons Bern**.

Kontakt

Steuerbüro Urtenen-Schönbühl

Zentrumsplatz 8 3322 Urtenen-Schönbühl

E-Mail: steuern@urtenen-schoenbuehl.ch

Telefon: 031 850 60 62

Steuerverwaltung des Kantons Bern

Für nichtlandwirtschaftliche Bewertungen Dienstag und Freitag jeweils 08.00 – 11.00 Uhr und 12.30 – 16.30 Uhr

Telefon: 031 633 66 40

Auf dem Kulturplatz tut sich was

Der Kulturplatz mit der angrenzenden Kulturtreppe steht, nach der Erstellung des Zubringertunnels, seit 2005 als multifunktionaler Freiraum der Bevölkerung zur Verfügung. Die Aufenthaltsqualität ist mit der fehlenden Beschattung und wenig attraktiven Sitzgelegenheiten bisher leider unzureichend. Die rote Gestaltungsmauer wirkt abgrenzend und das Lamellendach über der Kulturtreppe hat im besten Fall einen optischen Zweck. Der zentral gelegene Ort wird kaum wahrgenommen und sehr wenig genutzt.



Kulturplatz heute (Foto: AG Kulturplatz)

Der Gemeinderat von Urtenen-Schönbühl hat in seinen Legislaturzielen 2017-2021 festgehalten, dass die Nutzung und Gestaltung von öffentlichen Plätzen und Begegnungsorten optimiert werden sollen.

Mit der Umgestaltung des Spielplatzes beim Kindergarten im Zentrum hat sich gezeigt, dass solche Aufwertungen von der Bevölkerung geschätzt und begeistert in Anspruch genommen werden.

Als weitere Umsetzung hat der Gemeinderat entschieden, auf dem Kulturplatz und der angrenzenden Kulturtreppe einen besseren Nutzwert zu erreichen. Die Realisierung wurde in die Finanzplanung 2020/21 aufgenommen und eine Arbeitsgruppe (Vertretungen aus Gemeinderat, -verwaltung, AG LA21 und Rekja) eingesetzt.

In Zusammenarbeit mit dem Landschaftsarchitekturbüro EX-TRA wurde ein Gestaltungsplan entworfen, der sich an den bestehenden Gegebenheiten orientiert.

Ziel ist, nach den gestalterischen Aufwertungsmassnahmen verschiedene Nutzungen zu ermöglichen- und Begegnungsanlässe gemeinsam zu entwickeln, welche allen Generationen offenstehen sollen. Neben spontanem Verweilen sind daher auch gemeindenahe Organisationen dazu eingeladen, den Platz als Ergänzung zum Zentrumplatz für ihre öffentlichen Veranstaltungen zu nutzen. Ideen und Anfragen sind herzlich willkommen.



Durchlässiger Zugang, schattenspende Begrünungen und mehr Sitzgelegenheiten auf dem Kulturplatz (Visualisierung: Büro EXTRA)

In persönlichen Erstgesprächen mit dem umliegenden Gewerbe und den angrenzenden Liegenschaftsbesitzern sind die gestalterischen Aufwertungsmassnahmen und die Einladung zur Zusammenarbeit in einer Begleitgruppe positiv aufgenommen worden.

Nutzungsideen sind erwünscht

Nach der definitiven Budgetbewilligung durch den Gemeinderat und Corona bedingten Verzögerungen werden nun in einem ersten Schritt die Auftrennung der Begrenzungsmauer, schattenspende Bepflanzungen und eine Möblierung realisiert. Am Mittwoch, 19. August 2020, wird die regionale Kinder- und Jugendarbeit Rekja mit dem Erlebnis- und Spielnachmittag auf dem Kulturplatz den Anfang machen. Im Anschluss sind ab 17 Uhr auch Erwachsene eingeladen, sich über das Projekt persönlich informieren zu lassen und erste Ideen für Nutzungen zu äussern. Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona-Schutzmassnahmen statt.

Nach den Herbstferien werden die ersten Erfahrungen zusammengetragen und weitere Aufwertungsmassnahmen und Nutzungsideen in der Begleitgruppe diskutiert. Alle Informationen und Ergebnisse werden auf der Website (siehe Infobox) fortlaufend aufgeschaltet.

Die Arbeitsgruppe Kulturplatz freut sich auf einen interessanten Austausch. Für Fragen und Anregungen steht sie gerne zur Verfügung.

Einladung zum Info-Anlass vor Ort:

19. Aug. 2020 17 - 19 Uhr Kulturplatz

Website Kürzel für http://www.urtenen-schoenbuehl.ch/de/tourismus/uschoenaktiv/kulturtreppe/

Mail: z.mitkova@urtenen-schoenbuehl.ch

Tel: 031 850 60 90

Bericht: Marcelle Sheppard, Gemeinderätin Planung und Umwelt



www.team-lee.ch

Der Kasperli und das Zirkuskrokodil

Auch dieses Jahr nahm Manuela vom Kasperlitheater Gwundernäsli unsere Einladung vom Team Lee an und besuchte uns mit dem Kasperli. Etwa 200 Kinder zwischen 4 und 10 Jahren liessen sich vom Kasperli und seinen Freunden begeistern. Nach der Geschichte genossen die Kinder ein feines Zvieri vom Stucki-Beck.

Bericht: Patricia Luccisano, Team Lee



Gespannt erwarten die Kinder den Auftritt des Kasperlis

Burgergemeinde Urtenen

Waldlehrpfad Buebeloo

Der Wald in der Schweiz hat mehrere Funktionen. Neben dem ökonomischen Aspekt der Holzernte sorgt er auf grossen Flächen unseres Landes für eine hohe Biodiversität, reinigt unser Wasser und unsere Luft. Nicht zuletzt ist er für viele Menschen insbesondere in den dichten Agglomerationen aber auch DAS Naherholungsgebiet schlechthin.

ROPERIOR SCHOOLS

See Ischlage

See - Ischlage

See - Ischlage

Plan Waldlehrpfad Buebeloo

Die Burgergemeinde Urtenen verpflichtet sich in ihrem Leitbild zum ökologischen und naturnahen Waldbau und dazu, dass die Wälder der Burgergemeinde der Bevölkerung auch als Erholungsraum zugänglich sind.

Ganz im Sinne dieses Leitbildes hat die Burgergemeinde den Waldlehrpfad Buebeloo eingerichtet. Spaziergänger erhalten auf den Wegen rund ums Buebeloo einen kleinen Eindruck in die Artenvielfalt unserer einheimischen Bäume und Sträucher. Auf etwa 40 Infotafeln werden die wichtigsten Arten kurz erklärt und die Besucher können die Pflanzen in ihrer natürlichen Umgebung erleben. Spannend ist auch mitzuverfolgen, wie sie sich in den vier Jahreszeiten verändern.

Mit einem Apéro für die ganze Bevölkerung wollte die Burgergemeinde im Frühling dieses Jahres den Rundgang offiziell eröffnen. Leider hat uns da Corona einen dicken Strich durch die Rechnung gemacht. Je nach Entwicklung der Pandemie, werden wir einen Anlass aber zu einem späteren Zeitpunkt nachholen.

Weitere spannende Informationen zum Wald und zur Strecke finden Sie an 3 Punkten der Strecke (Forsthaus, Halbmondweg, Aussichtspunkt), oder im Internet unter http://burgergemeinde-urtenen.ch/Wald/Waldlehrpfad.



Aussichtspunkt

Urtenen-Schönbühl

Wir sind überzeugt, dass die meisten Nichtbotaniker auf dem Rundgang viel Spannendes über unseren Wald erfahren können. Ganz speziell denken wir auch an die Schulen. Auf Exkursionen können Schüler aller Klassen die einheimischen Bäume und Sträucher ganz praktisch erleben und erforschen.



Pflanzeninfotafel

Besonderen Dank der Burgergemeinde geht an den Revierförster Hans Steffen. Er hat mit der nötigen Pflanzenkenntnis mitgeholfen, die Standorte der Infotafeln zu bestimmen. Ebenso geht ein Dank an Erich Guggisberg, dem Erbauer der beiden wunderschönen Infounterstände.

Gehen Sie auf den Rundgang und staunen Sie selber über die Vielfalt unserer einheimischen Waldpflanzen. Bitte tragen Sie



Infostand Waldlehrpfad

Sorge zu unserem schönen Naherholungsgebiet und helfen Sie mit, dieses attraktiv und sauber zu halten.

Bericht: André Hubacher, Präsident Burgergemeinde Urtenen



Ihr kompetenter Partner für: sämtliche Reparaturen an Personenwagen und Grossfahrzeugen 24-Std. Abschlepp- und Pannendienst



Body & Mind Studio Marianne Kipfer



Bewegung - Harmonie - Gesundheit

Pilates • Yoga • Personal Training Haltungs- und Bewegungskoordination

Body & Mind Studio Marianne Kipfer

Eigerweg 4, 3322 Urtenen-Schönbühl • Mobile 079 403 81 03 E-Mail: kipfer.bmmm@bluewin.ch • www.mariannekipfer.ch



Kartoffelkäfer ablesen

In der Annahme, dass der Kartoffelkäfer (auch «Coloradokäfer» oder «Härdöpfuchäfer» genannt) bei uns nicht mehr existiert und ausgestorben sei, habe ich diesem Thema eigentlich keine Beachtung mehr geschenkt. Eine Schulkollegin, ehemalige Bäuerin im Ruhestand, hat mich eines andern belehrt. Wir sprachen über den Bericht von der Schule, wo wir diese Schädlinge einsammeln gingen. Sie erzählte mir, dass sie beim Walken bei einem kleinen Kartoffelacker, der wahrscheinlich nicht gespritzt wurde, eine Menge dieser Käfer und Larven gesehen habe.



Krabbeln genüsslich auf einem Kartoffelstauden-Blatt

Kurz entschlossen packte ich meine Kamera und die Schulkollegin zeigte mir den Acker, wo ich dann den Coloradokäfer und die Larven fotografieren konnte. Zu meiner Schulzeit war der Kartoffelkäfer, oder Coloradokäfer wie er richtig heisst, ein Thema. Dieser schöne, schwarz-orange-gelb gestreifte Zeitgenosse, setzte aber den Kartoffelfeldern sehr zu: die Stauden wurden innert kurzer Zeit bis auf das Blattgerippe abgefressen und das Wachstum der Kartoffeln stark beeinträchtigt. Zu Hause ist dieser Schädling in den amerikanischen Rocky Mountains. Nach Europa eingeschleppt wurde er mit einer



Frontansicht



Larven machen sich über die Kartoffelstauden Blätter her

Lieferung Kartoffeln. Eine grossflächige Vernichtung von Kulturen stellte man 1922 in Frankreich fest.

Es lag auf der Hand, dass auch wir Schulkinder bei der Bekämpfung dieses Schädlings mithelfen mussten. Klassenweise besammelte man sich vor einem Kartoffelacker. Jedem von uns wurde vom Landwirt und Kartoffelacker-Besitzer ein Walm oder zwei zugewiesen, die es galt nach Käfer und Larven abzusuchen. Ausgerüstet war man mit einer Konservenbüchse und dann sammelten wir auf breiter Front durch den «Härdöpfubitz». Die Ausbeute liess sich sehen. Diese kleinen «Biester» brachten auch Geld in die Schulreisekasse. Das Sammeln auf den Knien war eine gute Abwechslung zum Schulbetrieb. Ich auf jeden Fall sammelte viel lieber «Härdöpfuchäfer» als in der Schulstube Rechnungen zu lösen.

Fotos und Text: Urs Tanner



Die Blätter sind bis auf das Blattgerippe abgefressen



Bei Gefahr stossen sie ein unangenehm riechendes oranges Sekret aus

Viele Insekten-Wohnungen am Wiggiswilweg

Am Wiggiswilweg, vorgelagert dem Landwirtschaftsbetrieb «Talackerhof» von Elisabeth und Adrian Jordi, befindet sich die mit Maschendraht eingezäunte Versickerungsanlage. Dort wird das Regenwasser vom Bauernhaus-Dach hinein geleitet und versickert dann langsam im Boden.

Nun sind am Zaun Insekten-Hotels zu finden. Es sind gesamthaft neun an der Zahl. Diese erhielt man bei einem Grossverteiler in der Region, in einer bestimmten Zeitspanne für voll gesammelte Sticker-Karten. Laut meinen Infos bekam



Information zu Hochstammbäumen und wer dort lebt und Lebensraum hat



Eines der neun Hotels montiert neben einem Rosenstrauch

die Bäuerin Elisabeth von überall in der Nachbarschaft Stickers geschenkt. So kamen einige Insektenhotels zusammen und es herrscht keine Wohnungsnot bei den Insekten. Die «Häuschen» sind zwischen schönen Rosenstöcken und Feldblumen montiert. Leider hat der starke Regen Mitte Juni den Rosen arg zugesetzt, so dass sie bei den Fotoaufnahmen recht lädiert aussahen. Die starken Niederschläge sind auch am randvollen Becken zu sehen. Wenn Sie einmal auf dem Wiggiswilweg wandern, lohnt es sich beim «Weiher» einen Halt zu machen und über den Zaun zu schauen. In den entsprechenden Jahreszeiten kann man da viele interessante Beobachtungen machen. Es hat Kaulquappen («Rossnegu»), Libellen verschiedener Arten und auch Frösche bekommt man zu Gesicht. Es braucht manchmal etwas Geduld, bis sich die Viecher zeigen, aber es lohnt sich, sich diese Zeit zu nehmen.



Kein Wohnungsmangel für Insekten an der Wiggiswilstrasse. Sieben von neun Hotels sind sichtbar

Erscheinungsdaten «am moossee» 2020

Nummer:	Erscheint am:	Redaktionsschluss:
5/20	22. September	21. August
6/20	17. November	16. Oktober



Ein Schmetterling der das ganze Jahr fliegt

Auf einem andern Blatt geschrieben, nein halt auf einem weissen Pfosten neben dem Becken, findet man viele Informationen über die verschiedenen Produktionen auf dem «Talackerhof». Auch auf den Infotafeln, die am Zaun montiert sind, ist Interessantes zu lesen und auch einige Verhaltensregeln für Wanderer, Biker und Hundehalter/Innen. Es sind eigentlich ganz normale Regeln, die man als verantwortungsvoller Bürger mit links erfüllen kann. Der Landbesitzer und auch die Tiere werden es Euch danken, wenn sie Sie sich an die Empfehlungen halten.

Fotos und Text: Urs Tanner



rekja Urtenen-Schönbühl

Solothurnstrasse 44 3322 Urtenen-Schönbühl • Tel. 076 683 61 09 urtenen-schoenbuehl@rekja.ch • www.rekja.ch

Mittwoch: 14:00 - 18:00 Uhr Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

U.SCHEIDEGGER

Bestattungsdienst

Tag und Nacht

Sandstrasse 5, 3322 Schönbühl

031 859 43 92, 031 332 40 50

Beratung Organisation Transporte Todesanzeigen Leidzirkulare Formalitäten Sarglieferung Aufbahrung Blumenschmuck



Infopfosten neben dem Becken



Zentrumsplatz 8, 3322 Urtenen-Schönbühl / 031 859 26 27 urtenentilkob.ch Mo - Fr 15.00 - 18.00 Uhr / Sa 10.00 - 12.30 Uhr

Antolin - Lesequiz für Kids



Bücher lesen und Punkte sammeln:

Auf <u>www.antolin.ch</u> kannst du Punkte sammeln. Lies Bücher und beantworte Fragen dazu. Du bekommst als Belohnung von uns:

Für 1000 Punkte: eine Urkunde Für 3000 Punkte: eine DVD-Gratisausleihe Für 5000 Punkte: einen Büchergutschein

Zum Mitmachen brauchst du von uns ein Kennwort. Ein Anmeldeformular erhältst du in der Gemeindebibliothek Urtenen-Schönbühl. Viel Spass beim Lesen und Fragen beantworten!

Urtenen-Schönbühl Inserat





Sehr geehrte Wählerinnen und Wähler

Schon wieder sind vier Jahre vergangen und im Herbst stehen Gemeindewahlen an. In den vergangenen vier Jahren hat der Gemeinderat einige Projekte erledigt und andere angefangen. Man denke an die baulichen Grossprojekte und die Ortsplanung um einige vor allem finanzintensive Projekte zu nennen. Wenn man auf die umliegenden Gemeinden schaut, ist Urtenen-Schönbühl mit seinem Steuerfuss attraktiv. Dies ist nicht zuletzt der vorausschauenden Finanzpolitik zu verdanken, welche auch bei der Einführung des Rechnungslegungsmodells HRM2 eine zentrale Rolle spielte. Damals wählte die Gemeinde den längst möglichen Zeitraum um das «alte» Verwaltungsvermögen abzuschreiben, nämlich 16 Jahre. Dank diesem Entscheid konnten wir den Steuerfuss halten. Als Vorsteher des Departementes Finanzen und Sicherheit ist es meine Pflicht, mit Weitsicht die Finanzlage im Auge zu behalten. Der letzte Abschluss der Gemeinderechnung mit einem Plus von rund Fr. 475'000 ist ein Zeichen, dass die finanzielle Lage in unserem Dorf mit der Zunahme des Eigenkapitals auf gut 7 Millionen oder fast 9 Steuerzehntel gut ist. Deshalb können auch künftige Investitionen getragen werden, allerdings sind in einigen Bereichen die Kosten in den letzten Jahren deutlich schneller angestiegen als der Steuerertrag, zum Beispiel im Bereich Soziale Wohlfahrt und der Bildung. Gemäss den aktuellen Schülerzahlen und den Prognosen des Kantons beim Lastenausgleich Sozialhilfe werden diese Kosten in den nächsten Jahren weiter überdurchschnittlich ansteigen und die Gemeindefinanzen stark belasten. An der letzten Gemeindeversammlung im Dezember habe ich deshalb verkündet, dass wir allenfalls beabsichtigen, den Steuerfuss zu erhöhen, verbunden mit einer rückwirkenden Korrektur betr. Thema «Periodengerechte Abgrenzung». Seither hat sich aber vor allem mit Corona viel verändert, unter anderem sind die Auswirkungen auf die Steuererträge noch unklar, weshalb auf diese Korrektur und Anpassung der Steueranlage vorläufig verzichtet werden soll. Dank des guten Rechnungsergebnisses und der vorausschauenden Finanzplanung kann ich hier schreiben, dass die Anpassung der Steueranlage in diesem Jahr kein Thema mehr ist.

Im Bereich Sicherheit, welche zu meinem Departement gehört, ist ein wichtiges Projekt für unsere Gemeinde die interkommunale Zusammenarbeit der Feuerwehren. In diesem Projekt arbeite ich engagiert und motiviert mit. Das Ziel ist eine Gemeindeübergreifende Feuerwehr zu realisieren. Eine funktionierende Zusammenarbeit der Feuerwehren ist sehr wichtig, denn die Anforderungen an die Milizfeuerwehren werden immer komplexer. Vor allem die Anforderungen der Gebäudeversicherung stellen uns immer wieder vor grosse Herausforderungen. An dieser Stelle kann ich einen herzlichen Dank an die Feuerwehr aussprechen, welche ihre Aufgaben mit Bravur löst. Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der Feuerwehr schätze ich sehr und macht mir Freude. Beim letzten Grossereignis im Dorf hat die Feuerwehr einen kompetenten, professionellen und nervenstarken Einsatz geleistet.

Bezüglich Sicherheit waren wir in der Zeit des Lockdowns gefordert. Mit dem regionalen Führungsorgan (RFO) standen wir in dieser Zeit täglich in Kontakt mit der Gemeinde und dem Kanton und analysierten die Lage in unserer Region. Ebenfalls eingebunden war der Zivilschutz. Bis heute können wir sagen, dass die Organisation gut geklappt hat.

Dies sind so einige Dinge, in meinem Departement, welche mich motivieren weiterhin im Gemeinderat tätig zu sein. Selbstverständlich engagiere ich mich bei allen übrigen Geschäften des Rates. Es motiviert mich sehr, wenn ich mich diesen Herausforderungen und Projekten stellen kann. Ich würde mich geehrt fühlen, wenn ich in Ihrem Namen diese Verantwortung weiterführen könnte.

Stefan Schafroth, Gemeindevizepräsident Departement Finanzen und Sicherheit





«MAN WÄCHST IN DIESES AMT HINEIN»

Bekanntschaften mit spannenden Personen, interessante und herausfordernde Schulkommissionssitzungen, Gemeinderatsdebatten, gesellschaftliche Anlässe in der Gemeinde und dem Gemeinderat sowie viele gelungene Ratsausflüge bei schönem Wetter oder eben nicht.

Meine einleitenden Worte nennen nur einige der zahlreichen Ereignisse, die ich während meiner schon fast zwölfjährigen Amtszeit erleben durfte. Vor zwölf Jahren bin ich mit grossem Respekt an die erste Gemeinderatssitzung gegangen, als am Abend feststand, dass ich das Ressort Bildung und Jugend hatte, das liess mein Herz viel schneller schlagen als normal, ich Präsident der Schulkommission, es kam mir vor als würde ich vor dem Matterhorn stehen ohne Seil, und ich wusste ich muss den Gipfel erreichen. Schon bald hatte ich mich in das Geschehen eingelebt und es bereitet mir viel Freude. Hier ein grosser Dank an die Schulleitung und die Gemeinderatsmitglieder sowie an die ehemaligen Ratsmitglieder, stets konnte und kann ich auf die Mithilfe zählen.

Gerne bereite ich mich auf die Gemeinderatssitzungen und Schulkommissionsitzungen vor, sowie die vielen andern Verpflichtungen welche mein Amt beinhaltet. Die vergangenen Jahre haben viele spannende Debatten und Entscheide mit sich gebracht. Teilweise ging es an den Schulkommissionssitzungen und im Gemeinderatszimmer hektisch zu, mit vielen Voten und Meinungen hin und her. Dank dem Schulsekretariat und unserem Gemeindeschreiber und der Unterstützung vieler konnten wir die Herausforderungen bis heute mit Bravour meistern. Viele Sachgeschäfte, die sehr seriös in den Kommissionen vorbereitet worden sind, wurden vom Rat anschliessend auch so behandelt.

Meinen Rucksack konnte ich während der letzten zwölf Jahre mit viel neuem Wissen, interessanten Kontakten aufgrund vieler verschiedensten Anlässen, einer Unmenge an schönen und prägenden Eindrücken und Begegnungen sowie positiven Erlebnissen füllen. Ich kann diese Erfahrungen allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger empfehlen, die es nicht schon erlebt haben. Es ist ein einmaliges Erlebnis im Gemeinderat dabei zu sein. Einen Wunsch möchte ich an die Bevölkerung richten, wir behandeln viele Interessante Sachgeschäfte, bei denen wir das Dorf Urtenen-Schönbühl weiterbringen. (Wollen)

Es werden immer wieder neue Geschäfte an uns zur Weiterbehandlung überwiesen. Diese Geschäfte werden sehr detailliert studiert, hinterfragt und im Gemeinderat und in den Kommissionen seriös diskutiert. Ich bin ganz klar der Meinung, dass es richtig ist, die Geschäfte tiefgründig zu prüfen. Und jetzt kommt das ABER... Doch habe ich den Eindruck, dass die einzelnen Geschäfte (Zonenplan Änderung) mit einer positiveren Grundhaltung der Bevölkerung angegangen werden könnten und wenn etwas unklar ist, direkt auf der Verwaltung nachgefragt werden könnte.

Etwas mehr Konsensbereitschaft auch seitens der Parteien würde manchmal nicht schaden. Wir alle wollen Urtenen-Schönbühl ja vorwärtsbringen und damit verbunden sind auch gewisse Investitionen. Diese Bemerkung möchte ich euch als Gedankenstoss mit auf den Weg geben. Als nicht «Ururtenen-Schönbühler» empfinde ich es als ganz eine spezielle Ehre und Vertrauensbeweis, als Gemeinderat das Bindeglied zwischen Rat Bürgerinnen Bürger und Verwaltung zu sein.

Wie im Sport, ist auch eine gute Stimmung untereinander von grosser Wichtigkeit und führt zum gemeinsamen Erfolg. Ich bin ein leidenschaftlicher und aktiver Hornusser, Politik bringt viele Parallelen zum Sport mit sich. Wenn es hart auf hart geht, kann ich trotzdem einmal zielstrebig zur Sache gehen und aufsässig sein. Am Ende gilt es jedoch fair zu bleiben und den Respekt vor dem Gegner zu wahren. Auch Im Rat kann und soll man manchmal hart diskutieren und mit Emotionen seinen Standpunkt bekannt geben. Doch zum Schluss gilt es, das Beste für unser Dorf zu finden. Henry Ford hat dazu ein passendes Zitat erwähnt: «Das Geheimnis des Erfolges ist, den Standpunkt der anderen zu

«Das Geheimnis des Erfolges ist, den Standpunkt der anderen zu verstehen».

Nachhaltigkeit, Umweltverträglichkeit, Biodiversität und den Weitblick für unser Dorf dürfen wir nicht aus den Augen verlieren. Unsere Nachkommen sollen noch mit Respekt auf unsere geleistete Arbeit im Gemeinderat zurückblicken können. Das Dorf soll weiterhin attraktiv, wettbewerbsfähig und innovativ bleiben und über eine angemessene Infrastruktur verfügen. Dorfcharakter und das Gewerbe welches Urtenen-Schönbühl prägen, dürfen meiner Ansicht dabei nicht verloren gehen.

Naherholung, Spielplätze und Sportvereine sollen ein zentrales Thema bleiben. Ich denke, dass diese Aufgaben im Rat während der nächsten Jahre unter anderem eine grosse Herausforderung darstellen wird. Wichtig ist, dass wir das Dorf weiterbringen. Es stehen viele Investitionen an. Wir müssen eins nach dem anderen zur Ausführung bringen, keine Schnellschüsse machen und stets das Budget im Auge behalten. Wir müssen den Leuten etwas bieten kulturell, aber auch sportlich. Eine Herausforderung wird der neue Zonenplan sein. Der Zonenplan soll leben und die Bewohner sollen motiviert werden sich an der Mitwirkung zu engagieren. Ich möchte die Bewohner bitten am Dorf- und Vereinsleben in Urtenen-Schönbühl aktiver teilzunehmen.

Ich versuche stets mein Möglichstes, damit der Teamspirit aufrecht erhalten bleibt und die Motivation an oberster Stelle steht. Dieses Engagement ist natürlich nur möglich, wenn einem der Rücken freigehalten wird. Auch zu Hause darf ich auf grosse Unterstützung zählen, und darüber bin ich sehr froh! Vielen herzlichen Dank an meine Frau Elisabeth und unsere Kinder Beat und Claudia. Danken möchte ich meiner Partei, der SVP und im Speziellen meinen Vorstandskollegen/innen welche mich vor zwölf Jahren motiviert haben, diesen Schritt zu machen.

Nun, der Startschuss für die Gemeinderatswahlen ist gegeben! Gerne kandidiere ich noch einmal für meine letzte Legislatur in den Gemeinderat. Ich hoffe auf eure Unterstützung und freue mich, mich für Urtenen-Schönbühl zu engagieren.

«ZÄMESTAH FÜR ÜSES DORF – NUME ZÄME GEITS – ZÄME SIE MIR STARCH»

Herzlichen Dank für das Vertrauen!

Adrian Jordi, Gemeinderat Departement Bildung und Jugend





Geschätzte Wählerinnen und Wähler

Im November 2020 stehen die Gemeinderatswahlen an. Nach meinen ersten vier Jahren im Amt, die übrigens flugs vorübergingen, konnte ich doch einiges bewirken im Departement Bau und Betriebe. Etliche grössere Brocken wie die Revision der Ortsplanung, sind jedoch noch nicht abgeschlossen. Deshalb will ich mich in den nächsten vier Jahren weiterhin in den Dienst der Gemeinde stellen und mithelfen diese Arbeiten erfolgreich abzuschliessen.

Dafür aber benötige ich an der Urne Ihre Stimme und bedanke mich schon heute für Ihre Unterstützung.

Rückblick

Einige grössere Projekte konnten wir im Gemeinderat in der vergangen Legislatur verabschieden:

- Neue Lichtanlage Sportfeld Lee
- Neubau Schulhaus Lee 4
- Umbau und Erweiterung der Tagesschule
- Sanierung Sandstrasse
- Räumliches Entwicklungskonzept (REK) und Siedlungsentwicklungskonzept (SEK) für die Ortsplanungsrevision
- Grossteil der Sanierungen private Abwasserleitungen

Vor allem der Schulausbau Lee 4 und die Tagesschule, beides mit über 40 Bausitzungen, haben mich zusätzlich zur Tagespolitik stark gefordert. Die Leitung dieser Spezialkommission war aus meiner Sicht geprägt von guter Zusammenarbeit mit den Architektenteams, der Schule und der Bauabteilung der Gemeinde. Die bedeutsame Unterschreitung des Gesamtbudgets von fast 2 Mio sind ua. der Lohn dafür.

Die Vorbereitungsarbeiten für die Ortsplanungsrevision laufen auf Hochtouren und verursachten etliche zusätzliche Sitzungen im 2019/2020.

Jedoch nicht alle Anliegen konnten erledigt werden. So bleiben unter anderem die Strassen und Leitungssanierung in der Horrainstrasse und die restlichen Sanierungen der privaten Abwasserleitungen pendent. Aber auch das grosse Problem der Plastikrückstände in der Grüngutabfuhr wird unser Departement noch fordern.

Ausblick

Die anstehende Ortsplanungsrevision und die Überarbeitung des Zonenplans, der Anpassung der Reglemente und der Richtpläne wird den Gesamtgemeinderat noch einige Zeit beschäftigen.

Die Erneuerung der maroden Wasserleitung in der Längenrüpp nehmen wir diesen Herbst in Angriff.

Das sogenannt verdichtete Bauen und Umbauen ist in aller Munde. Eine der Kehrseiten dieses Zusammenrückens sind die zunehmenden Einwände und Einsprachen der Nachbarn. Hier gibt es Gewinner, leider auch Unterlegene. Getreu nach dem Motto: «allen Leuten rechtgetan, ist etwas das niemand kann», werden alle Bauvorhaben nach den geltenden Vorschriften geprüft, behandelt und dann bewilligt, zur Anpassung zurückgewiesen oder allenfalls halt abgelehnt. In der dafür zuständigen Baukommission, können wir uns auf die grosse fachliche Unterstützung der Bauabteilung stützen und ich erachte die Zusammenarbeit als zielgerichtet und kompetent.

Weitere Schwerpunkte ist der Erhalt alter, geschützter Häuser (altes Schulhaus, Ochsen, Bauernhäuser im alten Dorfteil). Hier hat der Kanton (Denkmalpflege) immer ein gewichtiges Wort mitzureden und setzt die Leitplanken.

Bei den Finanzfragen der Gemeinde kann ich mich im Finanzausschuss einbringen und so mithelfen, mit den Einnahmen haushälterisch umzugehen.

Zu meiner Tätigkeit als Vorsteher der Bau und Betriebe gehören auch noch die Gemeindevertretungen in der ARA Holzmühle, in der KEWU Krauchthal, im Wasserbauverand Urtenenbach mit der anstehenden Renaturierung Urtenenbach und in der WAGRA Wasserverbund Grauholz AG.

Ein besonderes Anliegen ist für mich der Schutz und Erhalt des Moossees. Deshalb engagiere ich mich hier im Verband für eine Neuausrichtung dieser Trägerschaft.

In meinem «Politaltag» ist für mich die Gartenarbeit und auch das Bike (ohne Unterstützung) willkommener Ausgleich. Zudem wollen die Skier regelmässig bewegt werden. Das Leiten der Seniorenriege des TV Urtenen bereitet mir viel Freude.

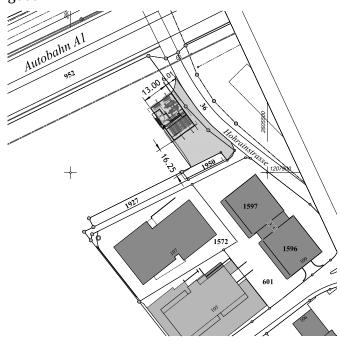
Abschliessend bedanke ich mich bei allen Beteiligten des Bau und Beriebswesens sowie bei den übrigen Gemeinderäten und der Verwaltung für gute, faire Zusammenarbeit, und dem mir entgegengebrachten Vertrauen sehr.

Jakob Bartlome, Gemeinderat Departement Bau und Betriebe

Startschuss Projekt «Wärmeverbund Grauholz»

Was ist ein Wärmeverbund?

Hinter dem Wärmeverbund steht die Idee, mehrere Liegenschaften mittels einer zentralen Wärme-Erzeugungsanlage mit Wärme für die Raumheizung und das Brauchwarmwasser zu versorgen. Statt in jedem Gebäude eine eigene Heizung zu betreiben, kann an einem geeigneten Standort eine Heizzentrale erstellt werden, welche die benötigte Wärme für alle angeschlossenen Gebäude liefert. Die Wärme wird durch die Verbrennung von Holzschnitzeln erzeugt. Diese wird dann über das Fernwärmenetz (Rohrleitungsnetz) zu den einzelnen Liegenschaften geführt. Mittels des Wärmetauschers im eigenen Haus, wird die Wärme an ihr Heizungssystem übergeben.



Die Energiestadt Urtenen-Schönbühl bekommt die Gelegenheit, sich ihren Zielen in absehbarer Zeit mit einem großen Schritt anzunähern. Gleich bei der Autobahn A1 soll auf einer Fläche von 20m mal 30m eine Heizzentrale mit viel Power entstehen. Die Anlage mit einem Potential von bis zu drei grösseren Schnitzelfeuerungen kann eine Leistung von 5 MW abdecken. Dies entspricht einer Energie von 10'000'000 kWh pro Jahr, also 1'000'000 Liter Heizöl pro Jahr oder rund 2'550 Tonnen CO2 pro Jahr.

In einem ersten Schritt wird das Dorniacher-Quartier angeschlossen. Dank des modularen Aufbaus sind Erweiterungen jederzeit möglich. Geplant ist, in einem zweiten Schritt die Liegenschaften in der Feldegg und der Grubenstrasse mit CO2-neutraler Heizwärme und Warmwasser zu bedienen.

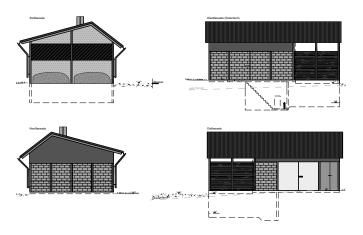
Die Versorgung der grössten Quartiere in Urtenen-Schönbühl mit erneuerbarer Energie ist ein bedeutender Schritt in der Energiewende. Das regionale Holz aus unseren Wäldern «Grauholz und Umgebung» dient als Energieträger.

Mit Holz heizen heißt, im CO2-Kreislauf der Natur heizen. Die Verbrennung von Holz setzt gleichviel CO2 frei wie die Bäume im Verlauf ihres Wachstums der Atmosphäre entzogen haben. Die gleiche Menge CO2 gelangt in die Umwelt, wenn das Holz ungenutzt im Wald verrottet. Heizen mit Holz ist deshalb CO2-neutral und trägt nicht zum Treibhauseffekt (globale Klimaveränderung) bei. Im Gegenteil: Jedes Kilogramm Heizöl, welches wir durch Holz ersetzen, entlastet unsere Atmosphäre um mehr als 3 kg CO2.

Wegen der Schließung der Papierfabriken Deisswil, Attisholz und Utzenstorf stehen die Waldbesitzer vor einem ungelösten Problem. Wegen mangelndem Absatz verrottet viel Holz in den Wäldern, der Wald überaltert, verliert die Vitalität und wird anfällig auf Stürme, Schädlinge und andere Gefahren. Mit einer heimischen Wärmeversorgung kann vor Ort ein Absatzmarkt mit äusserst kurzen Transportwegen erschaffen werden. Arbeit und Wertschöpfung bleiben in der Gegend und stützen Gewerbe und Forstwirtschaft. Wie sich in der Coronakrise gezeigt hat, sind sowohl ein grosser Unabhängigkeitsgrad als auch die Einsatzsicherheit von hoher Wichtigkeit.

Viele Hürden sind noch zu nehmen, doch wir sind überzeugt davon, dass auch kritische Geister dieses stimmige Projekt unterstützen werden.

Für den Wärmeverbund Katrin & Christian Huber, Urtenen-Schönbühl; huckers@bluewin.ch Lehmann AgroForst AG, Mattstetten; info@lehmann-agroforstag.ch



Moossedorf.



GEMEINDEVERSAMMLUNG

20. August 2020

Versammlung der Einwohnergemeinde Moosseedorf, Donnerstag, 20. August 2020, 20:00 Uhr, in der Dreifach-Turnhalle Schulhaus Staffel in Moosseedorf

Die Geschäfte

- 1. Rechnung 2019, Genehmigung
- 2. Wahl Rechnungsprüfungsorgan 2021-2024
- 3. Genehmigung Personalreglement
- 4. Genehmigung Verpflichtungskredit von CHF 310'000.00 und j\u00e4hrlich wiederkehrende Kosten von CHF 100'000.00 f\u00fcr den Anschluss Schulanlage Staffel an den W\u00e4rmeverbund
- **5.** Schaffung Stelle Leitung familienergänzende Angebote und Genehmigung wiederkehrender Verpflichtungskredit von CHF 46'000.00.
- 6. Verschiedenes
 - Kreditabrechnung Kita Längenbühl
 - Kreditabrechnung Weganlagen Moossee
 - Kreditabrechnung Tempo 30 Zonen
 - Information Finanzen/Corona

Die Unterlagen zu den Geschäften liegen 30 Tage vor der Gemeindeversammlung bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf.

Gegen Versammlungsbeschlüsse kann beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland innert 30 Tagen Beschwerde geführt werde (Art. 67a Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege VRPG). Es wird auf die Rügepflicht hingewiesen (Art. 49a kant. Gemeindegesetz).

Zur Orientierung über die Geschäfte wird das Mitteilungsblatt «am moossee» an alle Haushaltungen verteilt. Die stimmberechtigten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger werden zu dieser Versammlung freundlich eingeladen.

Für die Durchführung der Gemeindeversammlung liegt ein Schutzkonzept gemäss COVID-19-Verordnung besondere Lage Art. 4 vor. Das Schutzkonzept wird auf der Homepage der Gemeinde Moosseedorf veröffentlicht.

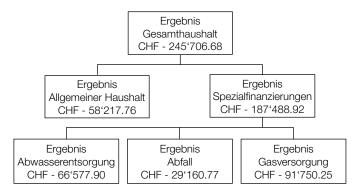
Gemeinderat Moosseedorf

Botschaft

1. Rechnung 2019

Referent: Christian Zürcher

Die Jahresrechnung 2019 wurde nach dem Rechnungslegungsmodell HRM2 gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, BSG 170.11) erstellt. Es wird unterschieden zwischen Ergebnis Gesamthaushalt, Allgemeinem Haushalt und Spezialfinanzierungen. Die präsentierten Zahlen, beziehen sich jeweils auf den Gesamthaushalt.



Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 245'706.68 ab. Dies ist eine Besserstellung gegenüber dem Budget von CHF 393'893.32.

Abweichungen gegenüber dem Budget:

- Minderaufwand Lastenausgleich EL, CHF 29'246.00
- Minderaufwand Lastenausgleich öffentlicher Verkehr, CHF 25'165.00
- Minderaufwand Personalaufwand SG 30, CHF 131'554.60
- Minderaufwand Abschreibungen SG 33, CHF 36'441.62
- Mehrertrag Überschussbeteiligung Mobiliar, CHF 13'868.20
- Mehrertrag Steuern natürliche Personen, CHF 64'435.50
- Mehrertrag Steuern juristische Personen, CHF 61'621.60
- Mehrertrag Grundstückgewinnsteuern, CHF 97'322.75
- Mehrertrag Sonderveranlagungen, CHF 19'023.75
- Mehrertrag Erbschaftssteuern, CHF 23'186.90
- Mehraufwand Beitrag an Musikschule CHF 38'506.25
- Mehraufwand Disparitätenabbau CHF 51'017.00
- Mehraufwand Vergütungszinsen Steuern CHF 59'161.80
- Mehraufwand Sachaufwand SG 31, CHF 35'539.96
- Minderertrag Liegenschaftssteuern, CHF 51'357.10

Moosseedorf

Die festverzinslichen Schulden betragen unverändert 5.5 Mio. Franken. Das Eigenkapital umfasst nach HRM 2 alle Bestände der Spezialfinanzierungen, die Bestände der Vorfinanzierungen, die finanzpolitischen Reserven, die Neubewertungsreserven Finanzvermögen sowie den Bilanzüberschuss. Es hat im Berichtsjahr um CHF 106'532.58 zugenommen und beträgt 19.37 Mio. Franken.

Die gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen Abfallentsorgung, Abwasser, und Gas weisen durchwegs ausreichende Guthaben aus.

Die gedruckte Rechnung des Jahres 2019 kann bei der Gemeinde bezogen werden und ist auf der Homepage www. moosseedorf.ch aufgeschaltet.

Die Revisionsstelle BDO AG hat die Revision der Jahresrechnung am 30. April und 1. Mai 2020 durchgeführt. Es wird bestätigt, dass die Jahresrechnung den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften entspricht. Die BDO AG empfiehlt der Gemeindeversammlung die Rechnung zu genehmigen.

Antrag

Der Gemeinderat und die Finanzkommission beantragen einstimmig:

1. Die Jahresrechnung Gesamthaushalt 2019 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 245'706.68 zu genehmigen.

		Jahresrechnung 2019	Budget 2019	Jahresrechnung 2018
	Betrieblicher Aufwand			
30	Personalaufwand	3'813'445.40	3'945'000.00	3'578'544.30
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'314'939.96	4'279'400.00	3'931'237.77
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	599'108.38	653'550.00	461'784.00
35	Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen	188'180.00	347'850.00	557'642.06
36	Transferaufwand	7'465'911.47	7'696'950.00	7'429'396.45
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Aufwand	16'381'585.21	16'922'750.00	15'958'604.58
	Betrieblicher Ertrag			
40	Fiskalertrag	10'834'580.60	10'675'350.00	11'490'196.18
41	Regalien und Konzessionen	95'313.05	101'000.00	99'161.10
42	Entgelte	3'535'813.52	3'626'400.00	3'741'648.49
43	Verschiedene Erträge	4'066.90	300.00	4'615.05
45	Entnahmen Fonds u.Spezialfinanzierungen	-51'302.06	154'550.00	134'134.00
46	Transferertrag	1'832'391.39	1'651'200.00	1'694'556.14
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	TotalBetrieblicher Ertrag	16'250'863.40	16'208'800.00	17'164'310.96
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-130'721.81	-713'950.00	1'205'706.38
34	Finanzaufwand	184'401.69	120'050.00	175'221.85
44	Finanzertrag	182'174.02	189'900.00	198'946.90
	Ergebnis aus Finanzierung	-2'227.67	69'850.00	23'725.05
	Operatives Ergebnis	-132'949.48	-644'100.00	1'229'431.43
38	Ausserordentlicher Aufwand	137'587.95		1'302'588.36
48	Ausserordentlicher Ertrag	24'830.75	4'500.00	4'406.00
	Ausserordentliches Ergebnis	-112'757.20	4'500.00	-1'298'182.36
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-245'706.68	-639'600.00	-68'750.93

2. Wahl Rechnungsprüfungsorgan 2021-2024

Referent: Peter Bill

Am 31. Dezember 2020 läuft das Mandat der BDO AG für die Rechnungsprüfung aus. Aufgrund der Amtszeitbeschränkung kann das Mandat nicht verlängert werden.

Gemäss Art. 41 der Gemeindeordnung wird eine professionelle und verwaltungsunabhängige Revisionsstelle mit der Rechnungsprüfung betraut. Gleichzeitig ist das Rechnungsprüfungsorgan Aufsichtsstelle für den Datenschutz.

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Moosseedorf wählen gemäss Art. 30 der Gemeindeordnung das Rechnungsprüfungsorgan für die Amtsdauer 2021-2024.

Der Gemeinderat hat drei Firmen für die Offerteingabe eingeladen. Die Finances Publiques AG hat aus Kapazitätsgründen keine Offerte eingereicht. Die beiden anderen Firmen erfüllen die Eignungskriterien und verfügen über ein umfangreiches Fachwissen und über grosse Erfahrung.

Die Firma ROD AG, Schönbühl hat das kostengünstigste Angebot offeriert. Das Kostendach für die Rechnungsprüfung beträgt CHF 9'500.00 (inkl. Spesen und MWST) pro Jahr.

Antrag

Der Gemeinderat und die Finanzkommission beantragen einstimmig:

1. Die ROD Treuhand AG als neues Rechnungsprüfungsorgan und Datenaufsichtsstelle für die Periode 2021-2024 zu wählen.

3. Genehmigung Personalreglement

Referent: Peter Bill

Lohnsystem

Gemäss Art. 6 Abs. 2, legt der Gemeinderat fest, welche Mittel für Aufstiege insgesamt zur Verfügung stehen. Er berücksichtigt bei seinem Entscheid die finanzielle Lage der Gemeinde, die Entwicklung der Gehälter der kantonalen Verwaltung und den öffentlichen Gemeinwesen.

Dies wurde in den letzten Jahren so praktiziert.

Gemäss Musterreglement des Kantons Bern kann in dem Fall Art. 5 Abs. 3 und 4, sowie Artikel 7 ersatzlos gestrichen werden. Da diese dem Art. 6 wiedersprechen würde.

- Antrag: Art. 5 Abs. 3 und 4 sowie Art. 7 werden ersatzlos gestrichen

Mitarbeitergespräche

Die Durchführung der Mitarbeitergespräche nach Vorgabe des Kantons wurde in den letzten Jahren immer wie komplexer. Für einige Verwaltungsbereiche ist die Durchführung nach den kantonalen Vorgaben nicht verhältnismässig. Die Gemeinde setzt dort bereits eigene MAG-Bögen ein. Es ist auch vorgesehen in anderen Bereichen eigene Bögen zu entwerfen und die Gespräche nach diesen Vorgaben auszuführen.

- Antrag: Art. 11 Abs. 4 wird gestrichen

Abgangsentschädigung

Art. 21 Abs. 2 sagt, dass die Bestimmungen des kantonalen Rechts über die Abgangsentschädigungen in der Gemeinde keine Anwendung finden. Es ist aber nicht geregelt, was in einem solchen Fall gelten soll. Der Artikel 21 wird wie folgt ergänzt:

- Wird einer mindestens 50-jährigen angestellten Person aus unverschuldeten Gründen im Sinne des Personalgesetzes gekündigt, legt der Gemeinderat eine Abgangsentschädigung von bis zu 6 Monatslöhnen fest.
- ⁴ Die Abgangsentschädigung beträgt:
 - a) Bei bis zu 5 Dienstjahren: 4 Monatslöhne
 - b) Bei bis zu 10 Dienstjahren: 5 Monatslöhne
 - c) Ab 10 Dienstjahren: 6 Monatslöhne

- ⁵ Besteht ein Anspruch auf eine finanzielle Leistung der Vorsorgeeinrichtung der Gemeinde, ist das Ausrichten einer Abgangsentschädigung ausgeschlossen.
- ⁶ Die Entschädigung wird nur ausbezahlt, wenn wesentliche wirtschaftliche Nachteile erlitten werden.

Überbrückungsrente

Der Gemeinderat will in Zukunft dem Personal die Möglichkeit einer Überbrückungsrente geben. Der Artikel wird im Reglement wie folgt ergänzt:

Art. 22 ¹ Mitarbeitende können frühestens drei Jahre vor dem ordentlichen Altersrücktritt zusammen mit der Kündigung um eine Überbrückungsrente der Gemeinde ersuchen.

- ² Auf die Überbrückungsrente besteht kein Anspruch.
- Die Überbrückungsrente entspricht dem Betrag von 75 Prozent der maximalen AHV-Altersrente.
- Das Gesuch ist mindestens sechs Monate vor dem gewünschten Zeitpunkt zusammen mit der Kündigung oder dem Gesuch um Teilpensionierung einzureichen.
- ⁵ Die Überbrückungsrente kann wie folgt gewährt werden:
 - a) Bei 5 bis 10 Dienstjahren während einem Jahr.
 - b) Bei 10 bis 15 Dienstjahren während zwei Jahren.
 - c) Ab 15 Dienstjahren während drei Jahren.
- ⁶ Sobald einer erneuten BVG-pflichtigen Erwerbstätigkeit nachgegangen wird, entfällt die Überbrückungsrente.

Beeinträchtigende Substanzen

Das Reglement wird mit dem Artikel über beeinträchtigende Substanzen ergänzt. Dies erlaubt, dass die Gemeinde bei Verdacht, Kontrollen über Alkohol/Drogenkonsum machen kann

Art. 26 ¹ Der Gemeinderat regelt den Umgang mit beeinträchtigenden Substanzen wie Alkohol und Betäubungsmitteln in der Personalverordnung.

Der Gemeinderat kann vorsehen, dass Mitarbeitende, die wegen dem Konsum von beeinträchtigenden Substanzen nicht über die für ihre Aufgaben erforderliche körperliche und geistige Leistungsfähigkeit verfügen, dienstunfähig sind. Er kann die Folgen der Dienstunfähigkeit insbesondere auf die Arbeitszeit regeln.

- Der Gemeinderat kann vorsehen, dass Mitarbeitende, die Anzeichen von Dienstunfähigkeit aufweisen, einer Untersuchung unterzogen werden können, namentlich einer Atem- oder blutalkoholprobe oder einem entsprechenden Nachweisverfahren für andere Substanzen, welche die Leistungsfähigkeit beeinträchtigen.
- Der Gemeinderat sieht unterstützende Massnahmen für Mitarbeitende mit Suchtproblemen vor.
- aui.
- ³ Es wird kein Besitzstand gewährleistet.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt einstimmig:

1. Das Personalreglement zu genehmigen und per 1. Januar 2021 in Kraft zu setzen.

Es hebt alle ihm wiedersprechenden Vorschriften, insbe-

sondere das Personalreglement vom 5. Dezember 2017,

2. Das Personalreglement vom 5. Dezember 2017 per 31. Dezember 2020 aufzuheben.

Übergangsbestimmungen

 $\mbox{Art. 27}\ ^{\mbox{\tiny 1}}$ Dieses Reglement mit dem Anhang I tritt am 1. Januar 2021 in Kraft.

4. Genehmigung Verpflichtungskredit für Anschluss Schulanlage Staffel an Wärmeverbund von CHF 310'000.00 und jährlich wiederkehrenden Kosten von CHF 100'000.00

Referent: Peter Kräuchi, Ressort Bau

1. Ausgangslage

Im Jahre 2004 wurde die Gasheizung der Schulanlage Staffel durch eine Holzschnitzelheizung ersetzt. Seither werden jährlich rund 350 Ster Holz aus der näheren Umgebung als Heizmaterial verwendet. Mit dieser ökologischen Massnahme können seither jährlich rund 63'000 m³ Gas oder 50'000 I Heizöl eingespart werden. Diese Massnahme war ein massgeblicher Schritt zum Erlangen des Labels «Energiestadt». Die Holzschnitzelheizung ist mittlerweile jedoch in die Jahre gekommen. Die Emissionswerte werden überschritten und die Anlage muss deshalb bis Mitte 2023 komplett saniert werden.

2. Anschluss an Wärmeverbund

Der Gemeinderat betreibt seit Jahren eine aktive Energiepolitik und sucht laufend nach ökologischen Verbesserungen. Nebst dem Ersatz der bestehenden Holzschnitzelanlage wurden deshalb auch Alternativen für noch umweltfreundlichere Systeme geprüft. So entstand die Idee, die Schulanlage Staffel an den bestehenden Fernwärmeverbund Bigler anzuschliessen. Dieser liefert bereits seit rund drei Jahren die Heizenergie für die Überbauung Garbenweg. Die Wärme wird von einem Blockheizkraftwert (BHKW) sowie einer Holzschnitzelheizung erzeugt. Um das Interesse weiterer Grundeigentümer an einem Wärmeverbund in Erfahrung zu bringen, wurde die Bevölkerung südlich der SBB Bahnlinie im Frühling 2019 zu einem Informationsanlass eingeladen. Die anschliessend positiven Rückmeldungen zeigen auf, dass dieser Fernwärmeverbund auf Aufklang stösst. Er würde hinsichtlich der zukünftigen Wärmeversorgung von Moosseedorf eine tragende Rolle spielen. Fakt ist jedoch, dass er nur realisiert werden kann, wenn die Gemeinde als Grossbezügerin für die Schulanlage Staffel auftritt.

3. Finanzielles

Die Kosten für den Anschluss an den Wärmeverbund betragen:

Was	Betrag in CHF excl. MWST	Betrag in CHF inkl. MWST
		(aufgerundet)
Umbau bestehende Heizzentrale Staffel (einmalig)lnkl. Erneuerung der Umwälzpumpen	110'760	120'000
Einmalige Anschlussgebühr	175'000	190'000
Jährlich wiederkehrende Kosten: Grundgebühr / Kosten Fernwärme und Warmwasserbaufbereitung Strom und Unterhalt (ohne Kapitalkosten)	92'300	100'000

Im Vergleich:

Kosten Sanierung bestehende Heizanlage Staffel	760'000
Jährliche Betriebskosten (ohne Kapitalkosten)	67'000

Betriebs- und	Sanierung beste-	Neu: Anschluss	
Kapitalkosten	hende Heizanlage	Wärmeverbund	
Kapitalkosten 1)	53'474	21'812	
Variable Energiekosten	37'230	78'000	
Grundpreis	0	7'000	
Stromkosten	2'600	200	
Instandsetzungskosten	9,000	200	
Sonstige Kosten (Ver-	3'500	0	
sicherungen, Abgaben)			
Unterhalt: Lohn	10'000	1'000	
«Heizer», Kaminfeger			
Total excl. MWST	115'804	108'212	
Total inkl. MWST - 7,7%	124'721	116'544	

¹⁾ Zins 3,5% - Amortisation 20 Jahre

Vergleichspreise mit anderen Wärmeverbunden:

Die jährlichen Kosten von Wärmeverbunden setzen sich aus Grundgebühr / Grundpreis und Energiepreis zusammen. Beim Vergleich mit anderen Wärmeverbunden sind stets alle drei Faktoren miteinzubeziehen. Zu berücksichtigen sind weiter die Anzahl Wärmebezüger, der Umfang der bezogenen Wärmemenge und die Länge des Rohrleitungssystems. Nachstehend folgende Angaben:

Wärmeverbund		Bigler	EW Bern	Wiedlisbach	Schwarzenburg	Rohrbach
Energiebedarf	kWh	600,000	600,000	600,000	600,000	600,000
Energiepreis	Rp/kWh	13.00	9.80	11.50	12.20	12.60
Variable Energiekosten	CHF	78'000	58'800	69'000	73'200	75'600
Grundgebühr	CHF	7'000	26'250	30,000	7'999	9'625
Jährliche Kosten Energiebezug	CHF	85'000	85'050	99'000	81'199	85'225

Fazit: Die Kosten Wärmeverbund Bigler bewegen sich - unter Berücksichtigung aller relevanten Faktoren - im Bereich vergleichbarer Wärmeverbunde.

4. Vorteile eines Wärmeverbundes - Anschluss an Wärmeverbund Bigler im speziellen

- Bei einem Wärmeverbund besteht eine einzige, mit modernster Technik ausgerüstete Anlage (z.B. Filtertechnik), was ökologisch sinnvoll und umweltfreundlicher ist, als verschiedene kleine Heizanlagen.
- Mit dem Anschluss der Gemeinde an den Wärmeverbund Bigler ermöglicht die Gemeinde auch anderen Grundeigentümern, sich dem Wärmeverbund anzuschliessen.
- Die in der Schulanlage Staffel heute noch bestehende Gasheizung sie dient als Notheizung bei Ausfall der Hauptheizung kann demontiert werden, weil die Wärmelieferung ganzjährig gewährleistet ist (durch Biogasanlage und zusätzlicher Holzschnitzelheizung).

- Die Kosten für die Heizungsbedienung, das Beheben von Störungen, Service- und Kaminfegerarbeiten und sonstige Aufwendungen entfallen für die Gemeinde. Sie sind im Wärmepreis inbegriffen.
- Bei Ausfall der Heizung übernimmt der Betreiber des Fernwärmeverbundes das Ausfall-, Sanierungs- und Kapitalrisiko.
- Der Wärmeverbund ist noch umweltfreundlicher als die bereits bestehende Holzschnitzelheizung. Dies wirkt sich für die Gemeinde positiv auf das Label «Energiestadt» aus.

Anträge

- Genehmigung eines Verpflichtungskredites von CHF 310'000.00 für Anschluss Schulanlage Staffel an Wärmeverbund.
- 2. Genehmigung von jährlich wiederkehrenden Kosten von CHF 100'000.00 für die Lieferung der Fernwärme.

5. Schaffung Stelle Leitung familienergänzende Angebote und Genehmigung wiederkehrender Verpflichtungskredit von CHF 46'000.00

Referent: Michael Utiger

Ausgangslage

Die Anforderungen im Bereich der familienergänzenden Angebote steigen laufend. Die Angebote in der Gemeinde Moosseedorf wurden in den letzten Jahren stets ausgebaut:

- Ausbau Tagesschule
- Ausbau Ferienbetreuung
- Erweiterung und Ausbau der Kita
- Einführung Spielgruppe

Für die Leitungspersonen ist jeweils ein Mitglied der Bildungskommission Ansprechpartner. Die letzten Jahre haben gezeigt, dass dies insbesondere bei rechtlichen, betrieblichen und pädagogischen Fragen nicht sinnvoll ist, da die Mitglieder der Bildungskommission meist nicht ausgebildete Fachpersonen in diesen Bereichen sind.

Der Gemeinderat hat sich an der Klausursitzung vom 9. August 2019 mit der künftigen Organisation aller Bereiche der Gemeinde beschäftigt. Der Gemeinderat hat in diesem Zusammenhang klar den Wunsch geäussert, dass die familienergänzenden Angebote unter eine gemeinsame Leitung gestellt werden sollen.

Am 27. April 2020 hat der Gemeinderat die neue Organisation im Bildungsbereich genehmigt. Die Organisation sieht

vor, eine Stelle «Leitung familienergänzende Angebote» zu schaffen.

Aufgaben Leitung familienergänzende Angebote:

- Koordination der verschiedenen Angebote
- Bessere Nutzung von Synergien der einzelnen Angebote
- Umsetzung neue Vorgaben von Bund und Kanton
- Ansprechstelle für Eltern
- Überarbeitung Reglemente und Verordnungen
- Überarbeitung Konzepte
- Anträge an Biko erstellen
- Ansprechstelle Leitungspersonen bei Problemen
- Fachlicher Austausch Leitungspersonen
- Führung MAG Leitungspersonen
- Unterstützung bei Anstellungen
- Koordination von Weiterbildungen
- Homepage (gemeinsamer Auftritt)
- Neue Gefässe frühe Förderung

Die Leitung familienergänzende Angebote soll zu 30% angestellt werden. Die Kosten für die 30-Stellenprozente belaufen sich auf CHF 46'000.00 (Besoldung inkl. Sozialleistungen).

Antrag

Gemeinderat und Bildungskommission beantragen der Gemeindeversammlung einstimmig, einen jährlich wiederkehrenden Verpflichtungskredit von CHF 46'000.00 für die Schaffung der Stelle «Leitung familienergänzende Angebote» zu genehmigen.

aus dem Gemeinderat

Informationen aus dem Gemeinderat

Charta Sozialhilfe Schweiz; Die Sozialhilfe Schweiz ist ein zentrales Element zur Bekämpfung von Armut und Ausgrenzung. Sie stützt nicht nur den einzelnen, sondern sie schützt den gesellschaftlichen Frieden und damit auch den Wirtschaftsstandort Schweiz.

Der Gemeinderat hat dem Beitritt zur Charta Sozialhilfe Schweiz zugestimmt.

KiTa Längenbühl; Die Gemeindeversammlung hat am 5. Dezember 2017 einen Verpflichtungskredit von CHF 1'800'000.00 für den Ausbau des Gebäudes für neu 24 KiTa-Plätze genehmigt. Die Abrechnung sieht eine Kreditunterschreitung von CHF 56'633.24 vor. Der Gemeinderat dankt allen Beteiligten für den erfolgreichen Abschluss des gelungenen Projektes. Die neue KiTA ist sehr schön.

Bildungskommission; Die bisherige Elternratsdelegierte, Sonja Götz, tritt per Ende Juli 2020 aus dem Elternrat aus.

Der Gemeinderat wählt als Ersatz Sonja Gemperle ab August 2020 bis Ende Legislatur als Elternrats-Delegierte in die Bildungskommission.

Umgestaltung Pausenplätze Schulanlage Staffel; Die Fachstelle SpielRaum aus Bern wurde mit der Planung für die Umgestaltung der Pausenplätze (inkl. Veloparcour) Schulanlage Staffel beauftragt. Die Umbauarbeiten sollen in den Sommerferien 2021 erfolgen.

Konzept Integration und Besondere Massnahmen im Kindergarten und Volksschule (IBEM); der Gemeinderat hat das «Konzept Integration und besondere Massnahmen in der Volksschule des Kantons Bern (IBEM)» der Zusammenarbeitsregion Schulen Grauholz & Schule Moosseedorf genehmigt.

Gemeindeversammlungen 2020; Auf die im letzten am moossee aufgeführte Gemeindeversammlung vom 27. Oktober 2020 wird verzichtet. Die Gemeindeversammlungen finden somit statt:

- Donnerstag, 20. August 2020, 20:00 Uhr
- Samstag, 5. Dezember 2020, 09:30 Uhr

aus der Verwaltung

Aus der Verwaltung / Personelles

Lehrbeginn

Als neuer Lernender der Verwaltung ist per Anfang August Mario Lüthi zum Team der Gemeindeverwaltung gestossen. Wir heissen Mario Lüthi herzlich willkommen und wünschen ihm für die 3-jährige Lehrzeit viel Freude, Motivation und eine Menge guter Erfahrungen.



Digitaler Dorfplatz

Erklär-Video digitaler Dorfplatz

Haben Sie das Erklärvideo zum digitalen Dorfplatz bereits gesehen? In nur eineinhalb Minuten wird dabei die Idee und der Mehrwert der Einwohner-App einfach und verständlich dargestellt. Schauen Sie sich das Video auf Youtube an (https://youtu.be/u6tlf5Chq98),



registrieren Sie sich unter www.crossiety.app, tauschen Sie sich mit anderen Einwohnern und Einwohnerinnen aus und beziehen Sie die aktuellen lokalen und regionalen Informationen.

Die Gemeindeverwaltung

Öffentliche Ausschreibung: Mitgliedschaft in der Bildungskommission Moosseedorf

Am 5. Dezember 2020 wählt die Gemeindeversammlung fünf Mitglieder der Bildungskommission gemäss dem Reglement über die Bildungseinrichtungen vom 2. Dezember 2011. Die siebenköpfige Kommission wird von Amtes wegen von der Ressortleiterin oder dem Ressortleiter «Bildung» präsidiert. Zudem wählt der Elternrat ein weiteres Mitglied in die Kommission. Die Kommissionsarbeit beginnt mit dem neuen Schuljahr am 1. August 2021. Die Amtszeit dauert 4 Jahre.

Die Bildungskommission ist das strategische Steuerungsorgan aller Bildungsangebote in der Gemeinde. Dies sind die Schule, die Kindergärten, die Tagesschule, die Kindertagesstätte, die Schulsozialarbeit, die Spielgruppe und die Erwachsenenbildung. Die Kommission organisiert sich in Ressorts. Jedes Kommissionsmitglied muss fähig und bereit sein, selbständig eines der Ressorts zu führen. Die operative Leitung liegt bei den Leitungspersonen der entsprechenden Bereiche.

Die Kommission setzt sich besonders für die Optimierung der Entwicklungs- und Schulungsbedingungen der Kinder und Jugendlichen ein. Die Teilnahme am Kinderalltag macht die Kommissionsarbeit lebendig und befriedigend. Die Aufgaben und Themen sind vielfältig und interessant.

Gemäss dem Reglement über die Bildungseinrichtungen sollten die Mitglieder der Bildungskommission spezifische Anforderungen erfüllen. Auf der persönlichen Ebene sind dies Kontaktfreude, Kommunikationsfähigkeit, Selbstsicherheit, Teamfähigkeit und die Fähigkeit, strategisch zu denken. Auf der Fachebene sind es Interessen oder Erfahrungen an Bildungs-, Rechts-, Bau- und Finanzfragen oder an Fragen der Personalführung. Auch administratives Knowhow ist erwünscht.

Die Bildungskommission tagt ca. 10 Mal pro Jahr. Dazu kommen Sitzungen des Ressorts und allenfalls von Arbeitsgruppen. Die Mitglieder werden nach der Personalverordnung der Gemeinde entlöhnt.

Der Gemeinderat möchte alle Einwohnerinnen und Einwohner, die politischen Parteien und andere Gruppierungen einladen, Kandidatinnen und Kandidaten für die Bildungskommission zu nominieren. Der Gemeinderat überprüft die Anforderungsprofile und stellt der Gemeindeversammlung alle Personen zur Wahl vor, welche den Kriterien entsprechen.

Sind Sie stimmberechtigt in der Gemeinde Moosseedorf? Haben Sie Interesse an strategischen und bildungspolitischen Themen? Reizt es Sie, die Bildungsangebote in der Gemeinde mitzugestalten? Besitzen Sie Zeitkapazität und sind Sie bereit sich allenfalls weiterzubilden? – dann sind Sie künftig möglicherweise ein Mitglied der Bildungskommission.

Unterlagen mit den üblichen persönlichen und beruflichen Angaben wie auch ein Motivationsschreiben sind bis 21. August 2020 einzureichen an die

Gemeindeverwaltung Moosseedorf, Bildungskommission, Schulhausstrasse 1, 3302 Moosseedorf

Für Detailfragen steht Ihnen der jetzige Bildungskommissionspräsident, Michael Utiger, gerne zur Verfügung (Tel. 079 470 80 51, E-Mail: michael.utiger@moosseedorf.ch)



"Aktuelles aus der Energiestadt"

Pneu- oder Reifenabrieb ist ein Problem

Das Profil am Reifen ist abgefahren, neue Pneus müssen her. Das ist die Realität für viele Autofahrerinnen und Autofahrer.

Reifenverschleiss

Als Reifenverschleiss wird die Abnutzung des Oberflächenmaterials eines Pneus bezeichnet. Dieser ist bei normaler Fahrwerkseinstellung als abnehmende Reifenprofiltiefe zu erkennen, erfolgt durch Abrasion der Gummiteilchen durch die Fahrbahn. Der geringste Reifenverschleiss ist bei einem geradeaus rollenden Rad festzustellen. Ungleichmässiger oder starker Abrieb wird durch fehlerhafte Fahrwerkseinstellung verursacht. Auch falscher Luftdruck ist eine der Hauptursachen für einen hohen Reifenverschleiss.

Der Abrieb

Der Abrieb der abgefahrenen Pneus wird als Mikrogummi hauptsächlich in Böden, Gewässern und einem kleinen Teil in der Luft aufgefangen. Die Menge dieser Partikel in unserer Umwelt ist alles andere als gering, wie Forschende der EMPA berechnet haben.



- Mikrogummi-Partikel belasten die Umwelt stärker als Mikroplastik
- Rund 97 Prozent dieser Partikel in der Umwelt stammen aus Pneu- oder Reifenabrieb

Die Berechnung zeigt, dass sich in der Schweiz über die letzten 30 Jahre rund 200'000 Tonnen Mikrogummi in unserer Umwelt angesammelt haben. Eine beeindruckende Zahl, die bislang im Rahmen der Diskussion rund um das Mikroplastik oft vernachlässigt wurde. Als Mikroplastik werden feste und unlösliche Polymere (Kunststoffe) bezeichnet, die kleiner als fünf Millimeter sind. Aufgrund seiner Eigenschaften – synthetisches, organisches Material mit sehr schlechter Abbaubarkeit – wird Reifenabrieb ebenfalls dazu gezählt. Der Anteil aus Reifen- und Fahrbahnabrieb in den Weltmeeren beträgt über 30 Prozent und ist damit durchaus relevant (Primary Microplastics in the Oceans, IUCN 2017).

Der Feinstaub in der Luft

Kaum ein Gesundheitsproblem wird so vernachlässigt wie der Feinstaub. Die unsichtbaren Teilchen können nicht nur Atemprobleme und Herz-Kreislaufstörungen bringen, sondern auch den Tod.

Was ist Feinstaub?

Feinstaub besteht aus Partikeln mit einem Durchmesser von weniger als zehn Tausendstelmillimetern. Die Schadstoffe gelangen als sogenannte «primäre Partikel» in die Atmosphäre, also, nebst vielem anderen, auch vom Pneu- oder Reifenabrieb von Autos und Lastwagen. Je kleiner die Partikel sind, desto gefährlicher sind sie. Sie gelangen bis in die Lungenbläschen und von dort in die Blutbahn.

Der Feinstaub ist besonders in den Wintermonaten ein Problem. Wie ein Deckel kesselt der Hochnebel die Schadstoffe im Mittelland ein. Als Folge werden die Grenzwerte regelmässig überschritten.

Wenn wir den Feinstaub minimieren wollen, müssen politische und wirtschaftliche Hindernisse überwunden werden.

Fachkommission Energie Moosseedorf Edith Stämpfli

Invasive Neophyten in Moosseedorf

Neophyten sind per Definition Pflanzen, die nach 1492 (Entdeckung Amerikas durch C. Columbus) absichtlich oder unabsichtlich eingeführt wurden und sich im neuen Lebensraum etabliert haben. Die Pflanzen sind folglich gebietsfremd und nicht einheimisch. Einige dieser Neophyten sind invasiv und verdrängen die einheimischen Pflanzen zunehmend. Sie können beispielsweise durch Abgabe von chemischen Substanzen andere Pflanzen in ihrem Wachstum beeinträchtigen und deren Platz einnehmen oder sind schlicht konkurrenzstärker bei Klima- und Landnutzungsänderungen. Solche invasiven Neophyten nehmen seit einigen Jahren auch in unserer Gemeinde zu und führen zu einer Reduktion der Biodiversität. Davon sind auch zahlreiche Insekten betroffen. Invasive Neophyten können beispielsweise von einheimischen Schmetterlingsraupen nicht als Futterpflanze genutzt werden. Folglich nimmt der Bestand ab und es steht weniger Nahrung für Jungvögel zur Verfügung, was sich wiederum negativ auf den Vogelbestand auswirkt.

Der Werkhof Moosseedorf erfasst und bekämpft seit 2010 die Neophyten auf dem Gemeindegebiet Moosseedorf. Dabei ist er auch auf die Unterstützung der lokalen Bevölkerung angewiesen. Zu diesem Zweck wurde das vorliegende Merkblatt mit den wichtigsten Neophyten und den geeigneten Bekämpfungsmassnahmen erarbeitet.

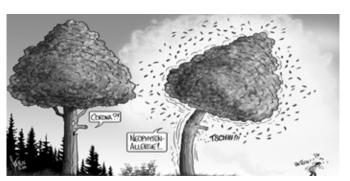
Grundsätze bei der Bekämpfung von invasiven Neophyten

- Verbreitung stoppen, beginnend bei kleineren Vorkommen.
- Weitere Ausbreitung verhindern: Blütenstände spätestens vor dem Verblühen entfernen (abbrechen, abschneiden, Pflanze mit der Wurzel ausreissen) und samenhaltige Pflanzenteile professionell entsorgen (Grünabfuhr mit thermophiler Kompost-/Kehrrichtabfuhr).
- Offene Bodenstellen verhindern.
- Nachkontrollen und Massnahmen (in den meisten Fällen über mehrere Jahre notwendig).

Gartenabfälle schaden der Waldgesundheit

Fatal ist, wenn Neophyten mit Gartenabfällen direkt in den Wald gelangen. Einmal ausgewildert, ist es für Waldeigentümer und Forstprofis schwierig und teuer, die wuchernden Fremdlinge wieder zu stoppen.

Neophyten nehmen anderen Pflanzen, besonders jungen Bäumchen, den Platz und das Licht weg. Damit stören sie die Naturverjüngung, wie sie in vielen Wäldern praktiziert wird,



also das eigenständige Nachwachsen der verschiedenen heimischen Baumarten. Dies ist aber wichtig für einen gesunden, starken und klimafitten Wald, der all seine Leistungen erbringen kann.

Rechtliche Grundlage:

Freisetzungsverordnung FrSV, Art. 15: Schutz von Menschen, Tieren, Umwelt und biologischer Vielfalt vor gebietsfremden Organismen

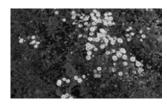
- 1. Der Umgang mit gebietsfremden Organismen in der Umwelt muss so erfolgen, dass dadurch weder Menschen, Tiere und Umwelt gefährdet noch die biologische Vielfalt und deren nachhaltige Nutzung beeinträchtigt werden, insbesondere dass: a. die Gesundheit von Menschen und Tieren nicht gefährdet werden kann, insbesondere nicht durch toxische Stoffe; b. Die Organismen sich in der Umwelt nicht unkontrolliert verbreiten und vermehren können; [...]
- 2. Mit invasiven gebietsfremden Tieren und Pflanzen nach Anhang 2 darf in der Umwelt nicht umgegangen werden; ausgenommen sind Massnahmen, die deren Bekämpfung dienen. [...]

Danke, dass Sie verantwortungsbewusst handeln und Ihre Gartenabfälle fachgerecht entsorgen! Neophyten gehören in den Abfallsack oder in die Grünabfuhr.

Kompostberatung, Katharina Zesiger

Häufigste invasive Neophyten in Moosseedorf

Einjähriges Berufkraut



Merkmale

- Flugsamen
- Büschelwurzel stirbt nach dem Verblühen
- geschnittene Pflanzen treiben vermehrt aus und werden mehrjährig

Bekämpfung

- Pflanzen bei nassem Boden ausreissen.
- Leicht zu bekämpfen

Amerikanische Goldrute Kanadische G. Spätblühende G.



Merkmale

- Flugsamen
- dichte Wurzelstöcke
- mehrjährig

Bekämpfung

- Blütenstände gegen Blühende abbrechen und fachgerecht entsorgen (Hauskehricht oder Grünabfuhr)
- Alternativ dazu Pflanzen sorgfältig ausgraben. Grosse Bestände Ende Mai und Mitte August regelmässig schneiden und Schnittgut entfernen. Bekämpfung mühsam.

Sommerflieder



Merkmale

- Flugsamen
- Gehölz
- mehrjährig, gedeiht gut auf Kiesböden

Bekämpfung

- Blütenstände gegen Blühende abschneiden und fachgerecht entsorgen (Hauskehricht oder Grünabfuhr)
- Alternativ Pflanzen ausgraben

Japanischer Staudenknöterich



Merkmale

- Keine Samen vegetative Vermehrung
- mehrjähriges, tiefes, ausgedehntes Wurzelwerk

Bekämpfung

 Äusserst schwer zu bekämpfen, einzelne Stengelstücke können neue Pflanzen bilden! Mechanische Bekämpfung: Pflanzen ausgraben oder monatlich schneiden und über Jahre regelmässig bekämpfen. Einheimische Gehölze als Konkurrenz pflanzen.

Jakobs Greiskraut/ Kreuzkraut



Merkmale

- Flugsamen
- Büschelwurzel
- · giftiges Futter!

Bekämpfung

- Blütenstände gegen Blühende abbrechen. Alternativ dazu Pflanzen bei nassem Boden ausreissen.
- Leicht zu bekämpfen

Weitere Informationen und invasive Neophyten unter: www.infoflora.ch/de/neophyten oder www.neophyt.ch.





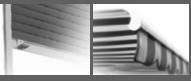
... wir machen Badträume wahr



Bäder · Sanitär · Heizung · Spenglerei Leu Haustech AG Laupenackerstrasse 56 3302 Moosseedorf Telefon 031 850 15 50 www.leu-haustech.ch







Sonnen- und Wetterschutz AG



Schweizer Sonnen- und Wetterschutz mit System www.tschanz.ag

TSCHANZ – Für jeden überzeugend 3322 Urtenen-Schönbühl · Telefon 031 926 62 62

Alu-Fensterläden Alu-Zargen Rollläden Sonnenstoren Lamellenstoren

Bestattungsdienst Familie Reese GmbH



031 869 61 61 (7 Tage / 24 Stunden)

Bernstrasse 101 Postfach 236 3053 Münchenbuchsee

www.reese-bestattungen.ch bestattungsdienst.reese@bluewin.ch

Wir betreuen Sie familiär und persönlich rund um die Uhr



Bernstrasse 7 - 3323 Bäriswil - Tel. 031 / 859 47 36 www.buerki-reisen.ch info@buerki-reisen.ch

Unsere Car-Flotte besteht aus 1 x 54 Plätzer, 1 x 50 Plätzer und 1 x 16 Plätzer



Twinten ist bezahlen, aber besser.

Schnell online bezahlen, bequem einkaufen, einfach Rechnungen aufteilen: mit TWINT, dem digitalen Bargeld der Schweiz.

raiffeisen.ch/twint

Raiffeisenbank Grauholz

Zentrum 32, 3322 Urtenen-Schönbühl, raiffeisen.ch/grauholz

RAIFFEISEN



Generalversammlung zu Corona-Zeiten

Eigentlich hätte am Dienstag, 23. Juni 2020 die 16. ordentliche Generalversammlung der passepartout-ch AG in Moosseedorf stattfinden sollen. Die Corona-Krise machte eine physische Veranstaltung jedoch unmöglich. Also bot das Passepartout seine Aktionärinnen und Aktionäre zum ersten Mal seit der Gründung zu einer brieflichen Abstimmung auf.

Die diesjährige Generalversammlung wird uns in zweierlei Hinsicht in Erinnerung bleiben. Zum einen wegen der coronabedingten schriftlichen Abstimmung mit einer hohen Beteiligung von 49 Prozent. Zum anderen wegen des Wechsels im Präsidium des Verwaltungsrates.

Jürg Th. Pozzi hat sich in seinem letzten Grusswort nach insgesamt 16 Jahren, 12 davon als Verwaltungsratspräsident, von den Aktionären und Aktionärinnen verabschiedet. Er freut sich bereits auf nächstes Jahr, wo er dann als Aktionär an der hoffentlich normal stattfindenden Generalversammlung teilnehmen kann.

Das Amt des Verwaltungsratspräsidenten übernimmt per 1. Juli 2020 Mike Utiger. Herzliche Gratulation zur Wahl! Mike Utiger aus Moosseedorf gehört bereits 11 Jahre zur passepartout-Familie, davon 10 Jahre als Geschäftsleitungsmitglied und seit letztem Jahr als Verwaltungsrat und Vizepräsident. Als Gemeinderat für das Ressort Erziehung, Bildung und Sport und als Zugführer bei der Feuerwehr ist er in der Gemeinde Moosseedorf verankert und bestens vernetzt. Er



Neuer VR-Präsident Mike Utiger

ist verheiratet und hat einen Sohn. Beruflich ist er als Verkaufsberater für Baumaschinen für seine Kunden in der Deutschschweiz unterwegs.

Neben der Wahl des neuen Verwaltungsratspräsidenten standen die üblichen Themen, wie die Genehmigung des Jahresberichtes 2019, der Jahresrechnung 2019 und des Revisionsberichtes sowie Wiederwahlen in den Verwaltungsrat zur Abstimmung. Wiedergewählt in den Verwaltungsrat, für eine Amtsdauer von drei Jahren, sind Andrea Häfeli und Markus Lanz.

Wir bedanken uns für die hohe Beteiligung an der schriftlichen Abstimmung und freuen uns, unsere Aktionärinnen und Aktionäre an der Generalversammlung 2021 wieder vor Ort im Passepartout zu begrüssen.

Bericht: Andrea Häfeli





Freiwilligenarbeit mit Flüchtlingen

Wir sind vier Schüler der Klasse 9b aus Moosseedorf und haben in den letzten Wochen an einem individuellen Sozialprojekt gearbeitet. Unsere Gruppe hat sich zur Aufgabe gemacht, Flüchtlinge in irgendeiner Form zu unterstützen. Da es auf Grund der jetzigen Situation nicht möglich war, selbst Freiwilligenarbeit zu leisten, haben wir beschlossen, die Flüchtlingsorganisation Mazay mit Spenden zu unterstützen. Die Spenden haben wir gesammelt durch Verkauf von Konfitüren beim Bauernhof Bigler und dem Verkauf beim Märit Moosseedorf. Wir haben unglaubliche 400 Franken gesammelt.

Um Euch die Freiwilligenarbeit trotzdem näher zu bringen, haben wir mit Pinar Ankan, eine Freiwilligenarbeiterin von der Organisation Mazay, ein Interview gemacht:

Wie ist es, mit Menschen zusammen zu arbeiten, die so viel erlebt haben? Es ist sowohl schwierig als auch schön und macht Spass. Wir lernen neue Kulturen und auch neue Menschen kennen. Ausserdem hilft mir diese Arbeit, mich in die Schweiz zu integrieren. Unser Kern-Team besteht aus einem Afghanen, einem Iraner, einem Schweizer und mir als Türkin.

Herzlich willkommen

Gutschein Fr. 7.00

Franken 7.00 Ermässigung pro Person (max 4 Personen) für SUURE MOCKE U HÄRDÖPFUSTOCK

bei Vorweisung dieses Inserates Gültig 5. bis 30. August 2020

> Suure Mocke und Härdöpfustock Dr Bescht vor Wält!?



Alexander Rufibach GASTHOF ZUM BRUNNEN FRAUBRUNNEN

Fon 031 767 72 16 info@suuremocke.ch

www.suuremocke.ch



Am Märit in Moosseedorf

Manchmal lernen und erleben wir neue Dinge, während wir ein Thema oder Problem untersuchen. Es entwickelt sich auch unser soziales Umfeld. Wir haben viele KollegInnen, die aus verschiedenen Länder sind. Es gibt viele schöne Dinge und viele Erfahrungen, wie diese.

Wie kann ich selbst Freiwilligenarbeit leisten? Das ist sehr einfach. Du kommst zu uns und sagst: «Ich möchte als Freiwillige arbeiten.» Es gibt viele Leute, die auch helfen möchten. Aber das Problem ist: Sie wissen nicht wie. Denn sie wissen nicht genau, welche Bedürfnisse die Leute oder Geflüchteten haben. Wir erzählen ihnen, wie und was unsere Projekte sind und was andere Freiwilligengruppen machen. Dann entscheiden sie sich, ob sie können.

Was sind die Herausforderungen? Ja, manchmal ist es herausfordernd, weil ich selbst auch Asylsuchende bin. Ich kann einige Dinge nicht tun oder keine Lösung finden, weil die Probleme systembedingt sind, dann macht es mich traurig. Ausserdem sind einige Probleme sehr traurig, dann leide ich mit und denke viel darüber nach, was ich tun würde, wenn ich selbst diese Probleme hätte.

Gibt es bestimmte Voraussetzungen für Freiwilligenarbeit? Nein, es gibt keine bestimmten Voraussetzungen. Wenn man



Abschlussfest des Projektes

als Freiwillige jemandem helfen möchte, sollte man es vollständig und genau machen. Denn zur Lösung einiger Probleme ist es notwendig, Nachforschungen anzustellen, Informationen einzuholen oder E-Mails zu senden und Erfahrungen auszutauschen. Wenn Freiwillige zu Bezugspersonen werden, ist dies mit Verantwortungen verbunden. Freiwillige sollten sich echt entscheiden, ob sie das können, weil jemand auf Hilfe wartet. Das ist sehr wichtig, weil das Gegenüber die Hilfe mit Hoffnung verbindet.

Unserer Gruppe war es sehr wichtig zu zeigen, was genau Freiwilligenarbeit ist und das es jeder und jede machen kann. Gerne hätten wir selbst auch irgendwo mitgeholfen; sobald dies wieder möglich ist, werden wir es tun. Während dieses Projektes haben wir gelernt, wie dankbar wir sein dürfen, ein Zuhause und genügend Essen zu haben und in einem sicheren Land zu Leben. (Mehr Infos zu Mazay: www.mazay.info)

Bericht: Noëmi Mani; Fotos: Domenik Galliker (Märit: Noëmi Mani)



Unterricht bei Mazay



Ev.-ref. Kirchgemeinde Münchenbuchsee-Moosseedorf Kreis Moosseedorf

www.kige.ch

Pfarramt: 031 859 03 73

Nachfolgend die nächsten Gottesdienste und eine Auswahl von Anlässen, welche in nächster Zeit in unserer Kirchgemeinde stattfinden. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Seegottesdienst

Sonntag, 09.08.2020, 10:00 Uhr, im Pärkli am See, Nähe Badi Moosseedorf Pfrn. Kathrin Brodbeck Duo Suonaria mit Susanna Dill, Akkordeon und Christoph Wiesmann, Saxophon/Oboe

Gottesdienst

Sonntag, 23.08.2020, 10:00 Uhr, Ort siehe Kirchenzettel Pfrn. Franziska Bracher Chrigu Gerber, Orgel

Gottesdienst

Sonntag, 06.09.2020, 10:00 Uhr, Ort siehe Kirchenzettel Pfrn. Franziska Bracher Chrigu Gerber, Orgel

Seniorenwanderung

Moosseedorfer Grenzwanderung

Mittwoch, 26.08.2020, 11:15 Uhr, Besammlung Bahnhofplatz Moosseedorf

Auskunft: Beat Zesiger, 031 859 32 97 oder Gisela Portner, 031 869 12 40

Gottesdienst zum Bettag

Sonntag, 20.09.2020, 10:00 Uhr, Kirchgemeindehaus Moosseedorf

Pfrn. Kathrin Brodbeck Chrigu Gerber, musikalische Begleitung

Lesegruppe

Dienstag, 18.08.2020, 20:00 Uhr, Kirchgemeindehaus Moosseedorf

Wir lesen: «Der Eiskönig aus dem Bleniotal» von Anne Cuneo

Kindersingen Piccoli Café

Mittwoch, 19.08./02.09./16.09.2020, 09:30 Uhr, Kirchgemeindehaus Moosseedorf

Mir singe...

Mittwoch, 26.08./09.09.2020, 10:00 Uhr, Kirchgemeindehaus Moosseedorf

Voranzeige

Wir bauen eine Legostadt Freitag bis Sonntag, 23.- 25.10.2020, Kirchgemeindehaus Moosseedorf

Weitere Angebote und Anlässe finden Sie auf unserer Webseite www.kige.ch, im Kirchenzettel, im «reformiert» und in unseren Kästen im Dorf sowie auf der Website www.crossiety.ch unter Kirchgemeinde Münchenbuchsee-Moosseedorf.



Regionale Fachstelle für offene Kinder- und Jugendarbeit

rekja Moosseedorf

Sandstrasse 5, 3302 Moosseedorf
Tel. 076 423 61 09 • moosseedorf@rekja.ch
Mittwoch + Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr
www.rekja.ch



Freie Ortspartei Moosseedorf

Wahlen 2020

Damit die Grundsätze des Dorfes **«einzigartig, vielfältig, le-benswert»** nicht nur Buchstaben bleiben, setzt sich die FOM, als einzige reine Ortspartei, für alle Anliegen aller Bevölkerungsgruppen ein. Die FOM kann wiederum sehr gute Kandidatinnen und Kandidaten präsentieren:

- Für das Gemeindepräsidium: Christian Zürcher
- für den **Gemeinderat:** Christian Zürcher, Barbara Pulfer, Peter Binggeli, Karin Jau und Peter Hochreutener.

Christian Zürcher

Ich werde im Oktober 58-jährig, bin als Informatiker und Betriebsökonom FH ausgebildet und führe nach vielen Berufsjahren als Finanzchef von Firmen nun ein eigenes Unternehmen mit Sitz in Moosseedorf. Ich bin seit 2015 Mitglied des Gemeinderates und leite das Ressort Finanzen. Seit 26 Jahren bin ich in Moosseedorf



wohnhaft, verheiratet, habe drei erwachsene Kinder und bin seit Jahren im Dorfleben aktiv, sei es als ehemaliges Mitglied der Feuerwehr, der Volleyballsektion des Turnvereins und für die Stiftung Fritz Bill-Heldner.

Ich setze mich ein für ein lebenswertes, sich weiterentwickelndes Dorf mit gesunden Finanzen. Ein respektvoller Umgang, ein Miteinander statt Gegeneinander und das Ringen um nachhaltige und sinnvolle Lösungen sind mir wichtig.

Barbara Pulfer



Ich bin im Januar 1968 in Moosseedorf geboren und aufgewachsen. Nach den Ausbildungen zur Hochbauzeichnerin, Maurerin und diplomierten Bauführerin absolvierte ich berufsbegleitende Weiterbildungen zur Unternehmerin SIU und Berufsbildnerin.

Ich bin als Bauführerin und Berufsbildnerin für Maurer in einer

grösseren Bauunternehmung tätig. Mein Engagement in verschiedenen Bildungsgremien des Kantonal-Bernischen Baumeisterverbandes mache ich als Baufrau aus Leidenschaft und Berufung. Mein Anliegen im Gemeinderat ist es, junge und neue Moosseedorfer BürgerInnen für das Engagement in der Dorfgemeinschaft zu gewinnen sowie alle Interessengruppen und Generationen näher zusammenzubringen. Neben der Tätigkeit im Gemeinderat bin ich vielseitig interessiert: Reisen, Lesen, Sport, Motorradfahren, Handarbeiten, Backen...

Peter Binggeli

Ich bin am 13.08.1970 in Biel geboren. Nach der Schule habe ich eine Ausbildung zum Bäcker-Konditor gemacht. Ich bin

verheiratet und habe zwei erwachsene Töchter.

In meiner Freizeit bin ich noch freiwillig in der Feuerwehr als Einsatzleiter und im Elternverein als Präsident aktiv. Im Winter fahre ich gerne Ski und engagiere mich als Leiter beim Ski- und Snowboardkurs des Elternvereins.



Vor 26 Jahren bin ich der Liebe wegen in Moosseedorf gestrandet und würde keine Sekunde missen, denn ich bin hier fest verwurzelt.

Ich möchte mich noch mehr in meiner Gemeinde engagieren, mich für mehr günstigen Wohnraum einsetzen und die Gemeinde Moosseedorf aktiv in die Zukunft begleiten.

Karin Jau



Ich habe Jahrgang 1977, bin verheiratet und Mutter von 3 schulpflichtigen Kindern. Aufgewachsen bin ich in Interlaken und seit 2011 in Moosseedorf wohnhaft. Nach der Ausbildung als med. Praxisassistentin, Sozialarbeiterin FH und Case Managerin arbeitet ich seit 15 Jahren im Personalbereich eines grösseren Finanzinstituts in Bern.

Neben meiner Tätigkeit als Mutter und Berufsfrau gehören viel Zeit mit meiner Familie und Freunden verbringen, sowie Skifahren, Tennis, Kochen/Backen und Reisen zu meinen bevorzugten Freizeitbeschäftigungen. Gerne möchte ich einen aktiven Teil dazu beitragen, dass wir auch in Zukunft eine attraktive Gemeinde bleiben, in der die Zufriedenheit und die Bedürfnisse der unterschiedlichen Generationen weiter ausgestaltet werden.

Peter Hochreutener

Ich habe Jahrgang 1961, bin verheiratet und wohne seit 9 Jahren in Moosseedorf. Mein Lebensmotto «lebenslanges Lernen» habe ich nach meiner handwerklichen Lehre immer wieder umgesetzt. Sei das in Diplomlehrgängen als Personalfachmann, Projektmanagement und in Nachdiplomstudien. Seit über 25 Jahren bin ich



als Finanz- und Personalchef aktiv und habe seit drei Jahren ein Treuhandbüro.

Ich habe mich in der Finanzkommission, als Parteipräsident der FOM und seit 2018 in der Planungskommission aktiv für die Themen der Gemeinde eingesetzt. Zudem engagiere ich mich seit 2019 im Vorstand des regionalen Sozialdienstes als Vertreter für Moosseedorf. Meine Erfahrungen aus der Wirtschaft, meine sozialen Aufgaben und aus den politischen Ämtern, können für die Gemeinde genutzt werden. Ich bin bereit, mich aktiv für ein erfolgreiches Moosseedorf einzusetzen.

Für den Wahlausschuss: Thomas Jutzeler / Christian Zürcher

Vereine/Veranstaltungen



Unsere Blutspenderinnen und Blutspender sind einfach grossartig!

Am Donnerstag, den 28. Mai 2020 durften wir unsere 3. Blutspendenaktion im Namen der Landfrauen Urtenen-Schönbühl durchführen. Bei den Vorbereitungen waren wir sehr unsicher: Werden überhaupt Spenderinnen und Spender kommen? Wie

Attack of the state of the stat

Dank an die Sponsoren

verpflegen wir unsere Leute «coronafreundlich»? Wie viel kaufen wir ein? Es gab so vieles zu berücksichtigen und zu bedenken. Als Erstes wurden wir aber sehr positiv von unseren zahlreichen Sponsoren überrascht. Trotz der sehr schwierigen, aktuellen Lage, standen wieder zahlreiche Sponsoren hinter uns, welche die tolle Verpflegung erst möglich gemacht haben. Darum ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die uns finanziell oder mit Naturalgaben so grosszügig unterstützt haben. Für uns ist das keine Selbstverständlichkeit

und wir und unsere Spenderinnen und Spender wissen noch die kleinste Gabe sehr zu schätzen.

So kam der grosse Tag. Eine Stunde vor der Türöffnung trafen wir uns für die vielseitigen Vorbereitungen. Unser Abwart hatte die Tische und Stühle bereits in Position gebracht. Sämtliches Material und die ganze Verpflegung wurden in den Saal geräumt und hergerichtet. Alle haben Hand in Hand gearbeitet



Stärkung nach dem Spenden

und im Nu war alles am richtigen Ort. Wie im Flug war es 16:30 Uhr und die ersten Spendenden standen bereits vor Ort. Dieses Jahr konnte man sich das erste Mal per Mail anmelden und einen Termin vereinbaren. Es waren 57 Personen angemeldet und leise hofften wir natürlich,

dass eventuell noch ein paar mehr spontan dazukommen würden. Aber schon nach kurzer Zeit bildete sich eine Schlange beim Eingang, was uns auf der einen Seite freute. Es kommen doch einige Spenderinnen und Spender mehr als angemeldet, aber auf der anderen Seite wurde die Schlange immer länger und wir konnten dem immensen und unerwarteten Ansturm nicht mehr gerecht werden. Die Wartezeit wurde immer länger und länger...



Keine Angst vor dem Stechen

Wir möchten uns bei unseren Spenderinnen und Spendern ganz herzlich entschuldigen. Es tut uns aufrichtig leid, dass Sie so lange warten mussten. Wir wurden von Ihnen einfach

nur überwältig! Dazu kam, dass wir auf zahlreiche Erstspender stolz sein dürfen. Es haben so viele Menschen ihrem Herz einen Ruck gegeben und sich für die erste Spende überwunden! Auf so etwas hätten wir in unseren kühnsten Träumen nicht gehofft. Umso mehr: einfach VIELEN, VIELEN DANK für Ihre sehr geschätzte und wertvolle Blutspende!

Wir wissen auch, dass es einigen Personen nicht möglich war, zu warten, was wir sehr bedauern, aber mehr als nur verstehen. Einige

Jetzt ist «Pumpen» angesagt

mussten aus medizinischen Gründen abgewiesen werden, aber auch vielen Dank Ihnen, denn auch Sie wären zur Spende bereit gewesen.

Trotz den grossen Herausforderungen durften wir am Ende über 100 Spender zählen. Das Team des Roten Kreuzes und wir Helferinnen hatten alle Hände voll zu tun und kamen schon etwas ins Schwitzen. Aber die Stimmung war – trotz den nicht einfachen Gegebenheiten – sehr gut, das grosse Verständnis und nicht zuletzt Ihr Humor waren toll! Das SRK-Team versicherte uns, dass wir nächstes Jahr mehr Betten und mehr

Personal bekommen werden. Wir möchten auch organisatorisch noch etwas verändern und so denken wir, dass in Zukunft die Wartezeit kürzer sein wird.

Nun möchten wir es nicht unterlassen, nochmals allen Beteiligten unseren grossen Dank auszusprechen. An diesem Abend brauchte es wirklich jede Hand und alle waren mit Eifer, Engagement, Kompetenz und viel Herzblut am Werk.

Bericht: Landfrauen Urtenen-Schönbühl, Nadia Schafroth

Jubiläum und neue Präsidentin

Für den Landfrauenverein Urtenen Schönbühl geht ein ausserordentliches Vereinsjahr zu Ende. Wir konnten 2019 unser 90 Jähriges Jubiläum feiern. Mit 19 Anlässen über das Jahr verteilt konnten wir unser Jubiläumsjahr ausgiebig geniessen. Bei vielen geselligen und kreativen Anlässen sind wir uns begegnet. Es war für alle etwas dabei. Besonders grossen Anklang fand die Jubiläumsfeier im Lee-Saal. Es war ein schöner Sommerabend, wir haben zusammen gesungen, getanzt, gerätselt und uns bei Speis und Trank gemütlich unterhalten. An der Gewerbeausstellung in «Sand City» waren wir mit einem Tombola-Zelt präsent. Die Lose waren schnell ausverkauft. Die attraktiven, von unseren Mitgliedern mit Liebe hergestellten und gespendeten Preise, animierten zum Loskauf.

Die Hauptversammlung war auf Mitte April geplant. Wir wollten das erfolgreiche Jubiläumsjahr gebührend verabschieden und mit der Wahl der neuen Präsidentin und einem vollen Pro-



Tombola Zelt an der Ausstellung «Sand City»



90 Jahre Jubiläumsfeier im Lee-Saal



Die abtretende Präsidentin Annette Friedli (rechts) gratuliert der neuen Präsidentin Susanne Krieg zur Wahl

gramm ins 91. Vereinsjahr starten. Doch die aktuelle Situation hat uns gezeigt, dass es manchmal nicht so läuft, wie wir es planen. Wir haben die geplanten Veranstaltungen, ausser dem Blutspenden, abgesagt und die HV schriftlich durchgeführt. Susanne Krieg, die neue Präsidentin, wird somit vermutlich mit der höchsten Stimmbeteiligung der Vereinsgeschichte gewählt. Wir hoffen, dass wir uns bald wieder ein gewohntes Vereinsleben gönnen dürfen. Wir vermissen die Kontakte zu den Mitgliedern, die gemeinsamen Ausflüge, die kreativen Näh-Abende und das gemütliche Zusammensein bei Speis und Trank.

Als abtretende Präsidentin, wegen Amtszeitbeschränkung, wünsche ich dem neu zusammengestellten Vorstand viel Energie beim Planen der kommenden Veranstaltungen. Wir informieren laufend auf unserer Homepage www.landfrauen-urtenen-schoenbuehl.ch.

Bericht: Annette Friedli



Spezialgeschäft für Sonnenstoren

PETER RUCHTI AG • 3322 SCHÖNBÜHL TEL. 031 859 03 55 • FAX 031 859 10 34

Ihr Spezialist für:

- Sonnenstoren
- Fensterladen
- Lamellenstoren/Rollladen
- Reparaturen aller Produkte

Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte





Ab dem 10. August: **Neue Öffnungszeiten von Laden und Showroom**Weitere Infos unter www.dorfstromer.ch

Rampenverkauf mit Showkochen

Samstag, 5. September 2020, 9.00 bis 16.00 Uhr, elektro böhlen ag, Solothurnstrasse 23, 3322 Schönbühl-Urtenen



Publireportage

Die Hypothek für den schönsten Ort der Welt

Der Erwerb und die Finanzierung von Wohneigentum zählen zu den wichtigsten Entscheidungen im Leben. Die Migros Bank unterstützt Sie mit kompetenter Beratung und günstigen Konditionen: Profitieren Sie bei Abschlüssen bis zum 25.9.2020 von 40 Prozent Zinsreduktion bei zwei- bis fünfjährigen Festhypotheken.

Der Kauf oder der Bau eines Eigenheims will gut geplant sein. Schliesslich handelt es sich in der Regel um die grösste Investition, die man in seinem Leben tätigt. Umso wichtiger sind attraktive Zinsen, wie Sie Ihnen die Migros Bank bietet.

Profitieren Sie von 40 Prozent Zinsreduktion

Sie schliessen erstmals eine Hypothek für selbst bewohntes Wohneigentum ab oder wechseln Ihre bestehende Finanzierung zu uns? Dann profitieren Sie auf Festhypotheken mit einer Laufzeit von zwei bis fünf Jahren von einer 40-prozentigen Zinsreduktion auf den Standardzinssatz. (Eine Kumulation mit weiteren Vergünstigungen wie Eco und Start ist nicht möglich.) Dieses Angebot gilt für Abschlüsse bis zum 25. September 2020.

Sie benötigen die Finanzierung erst nach diesem Datum, möchten aber trotzdem bereits jetzt von der Zinsreduktion profitieren? Kein Problem: Unsere attraktiven Festhypothekenzinsen können Sie bis zu 18 Monate im Voraus fixieren, bis zu 12 Monate im Voraus sogar kostenlos. Ein weiterer Vorteil: Schliessen Sie Ihre Hypothek online ab, profitieren Sie von einem zusätzlichen Online-Bonus von 300 Franken.

Ganz einfach Ihre Hypothek zügeln

Sie haben bereits bei einer anderen Bank eine Hypothek und wollen dafür künftig weniger bezahlen? Dann zügeln Sie Ihre bestehende Hypothek einfach zur Migros Bank. Unsere Kundenbetreuerinnen und -betreuer beraten Sie gerne – ein Wechsel kann sich für Sie lohnen.

Günstige Konditionen – kombiniert mit kompetenter Beratung

Kompetente Beratung ist ebenso wichtig wie attraktive Konditionen – bei der Migros Bank finden Sie beides. Die Finanzie-



rung muss zu Ihrem persönlichen Risikoprofil passen; wir beraten Sie daher bei Ihrer individuellen Hypothekarstrategie. Diese muss auch zu Ihrer persönlichen Lebenssituation passen. Stehen Änderungen der familiären oder beruflichen Situation an, oder planen Sie in absehbarer Zeit den Umzug in ein anderes Objekt? Egal wie Ihre Wohnpläne aussehen: Mit unserer Beratung sorgen wir dafür, dass Sie sich in Ihrem Eigenheim wohlfühlen. Bei Bedarf beziehen wir auch Ihre Vorsorge- und Steuersituation mit ein und bieten Ihnen eine Finanzplanung für Ihre umfassende finanzielle Zukunft an.

Machen Sie sich mit unserem Ratgeberbuch schlau

Zusätzliche wertvolle Tipps finden Sie in unserem Buch «Migros Bank zu Wohneigentum». Das Ratgeberbuch rund um Immobilienkauf und -finanzierung können Sie kostenlos unter migrosbank.ch/hypothek bestellen.



Marcel Schneider Leiter Niederlassung Schönbühl T 031 858 19 10 marcel.schneider@migrosbank.ch



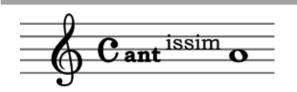
Yves Ugolini Betreuer Private Kunden T 031 858 19 16 yves.ugolini@migrosbank.ch

Migros Bank AG Industriestrasse 10 3321 Schönbühl migrosbank.ch/hypothek

Öffnungszeiten:

Montag-Donnerstag 9-18.30 Uhr Freitag 9-20 Uhr Samstag 8-13 Uhr





Generationenprojekt auf 2021 verschoben!

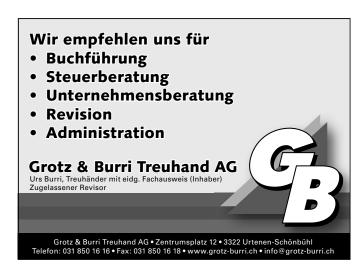
Der Konzertchor Cantissimo plante für Ende Oktober 2020 ein Konzertprogramm, an welchem mehrere Chöre, und damit Sängerinnen und Sänger aus unterschiedlichen Generationen beteiligt wären. Einstudiert werden Lieder verschiedener Stilrichtungen und Sprachen rund um das Thema ZEIT (Tageszeit, Jahreszeit, Lebenszeit ...). Begleitet werden die Chöre durch eine ebenfalls generationenübergreifend zusammengesetzte Band.

Cantissimo plante – und dann kam vieles anders. Aufgrund der Corona-Epidemie mussten die Chorproben seit Mitte März eingestellt werden. Damit ist klar, dass die für den

Herbst vorgesehenen Konzerte zu diesem Zeitpunkt noch nicht stattfinden können. Cantissimo und auch die anderen Mitwirkenden werden frühestens im August die Probenarbeit wieder aufnehmen. Damit könnten die Auftritte im März 2021 stattfinden. Vieles ist aber auch heute noch eine Herausforderung. So gilt es, die Probenarbeit mit einem so grossen Chor unter Einhaltung der Distanzregeln zu organisieren. Wir werden noch recht lange nicht wissen, welche Regeln im Frühjahr gelten werden, ob das enge Zusammenstehen auf der Bühne dann angezeigt ist und wie gross Veranstaltungen zu diesem Zeitpunkt sein dürfen.

Diese Ungewissheit wird uns noch einige Zeit begleiten. Trotzdem versuchen wir zu planen und freuen uns jetzt schon auf den Moment, wo wir dieses Generationenprojekt zur Aufführung bringen und damit unsere vielen Zuhörerinnen und Zuhörer im Herzen erfreuen können. Das gewählte Thema «Zeit» scheint auf jeden Fall aktueller denn je. Wer hätte sich noch vor wenigen Wochen vorstellen können, wie sehr ein Virus unser HEUTE und wohl auch noch viele Wochen und Monate unserer Zukunft prägen und verändern kann!

Beitrag: Elsmarie Stricker





Wir sind in Urtenen-Schönbühl und Moosseedorf für Sie da

Inhaber Urs Schönthal www.schoenthalgmbh.ch

Tel: 031/761 02 92



Veranstaltungs-Kalender

Urtenen-Schönbühl

Bitte prüfen Sie doch kurzfristig beim Veranstalter, ob aufgrund allfälliger Veränderung der Covid-19 Situation der Anlass wirklich stattfindet.

August

- öffentlicher Pilzbestimmungsabend 2, 19:30 Uhr, Pilzverein Grauholz Postsäli, Gemeinde Urtenen-Schönbühl
- 8. Grillplausch, ab 16:00 Uhr, FDP Grauholz Waldhütte Bubenloo
- 19. Kultur am Platz, 14:00 17:00 Uhr, rekja Kulturtreppe, Zentrum Urtenen-Schönbühl
- 20. Mittagstisch 60+, 11:15 13:00 Uhr, Reformierte Kirche Urtenen Zentrumssaal. Gemeinde Urtenen-Schönbühl
- 20. Jassen für Senioren, 13:30 17:00 Uhr, Seniorama Postsäli. Gemeinde Urtenen-Schönbühl
- 22. Öffentliches Gartenfest, Familiengärtnerverein Urtenen-Schönbühl ab 17:00 Uhr Feldeggstrasse Waldrand
- Veri UniVerität, 20:15 Uhr, ARTick
 Schlössli Mattstetten, Bäriswilstrasse 15, Mattstetten

September

- 7. öffentlicher Pilzbestimmungsabend 3, 19:30 Uhr Pilzverein Grauholz Postsäli, Gemeinde Urtenen-Schönbühl
- 12. Pilz-Exkursion im Sädelbach-Wald, 13:30 Uhr, 3322bewegt
- Treffpunkt Lee Holzgasse / Sädelbach Wald 15. Gemeindeversammlung 19:30 Uhr
- Zentrumssaal, Gemeinde Urtenen-Schönbühl 16 Kultur am Platz, 14:00 - 17:00 Uhr, rekja Kulturtreppe, Zentrum Urtenen-Schönbühl
- 17. Mittagstisch 60+, 11:15 13:00 Uhr,
 Reformierte Kirche Urtenen
 Zentrumssaal, Gemeinde Urtenen-Schönbühl
- 17. Jassen für Senioren, 13:30 17:00 Uhr, Seniorama Postsäli, Gemeinde Urtenen-Schönbühl
- 17. Jungsabend, 17:30 20:00 Uhr, rekja Solothurnstrasse 44, Urtenen-Schönbühl
- 21. öffentlicher Pilzbestimmungsabend 4, 19:30 Uhr, Pilzverein Grauholz
 Postsäli, Gemeinde Urtenen-Schönbühl
- 27. Eidg. Volksabstimmung, 10:00 11:00 Uhr, Einwohnergemeinde Urtenen-Schönbühl Foyer Zentrumssaal, Gemeinde Urtenen-Schönbühl

Moosseedorf

August

- 8. Bubenloo-Bräteln, Waldhütte Bubenloo, 16:00 Uhr
- 9. Seegottesdienst, Park am See, 10:00 Uhr
- 15. Gartenfest, Gartenhaus Familiengartenverein, 17:00 Uhr
- 23. Gottesdienst, Kirche Moosseedorf, 10:00 Uhr
- 26. Seniorenwanderung Adelboden Engstligenfälle, siehe Aushang in den Kästen
- 28. Obligatorisches Schiessen, Schiessanlage Sand, 18:00 Uhr
- 29. Bundeshaus von innen kennen lernen, Bundeshauseingang, 14:30 Uhr

September

- 04. Referat mit Diskussionsrunde ADHS und Pubertät, Passepartout Moosseedorf, 19:30 Uhr
- 14.-18. Seniorenferien Schönried, weitere Informationen unter kige.ch -> Aktivitäten
- 19.-20. AlKIDO Jahrestreffen 2020, Staffel III Dreifachturnhalle, 08:00 Uhr
- 19.-20. ACSA Jahrestreffen, Schulhaus Staffel, 09:00 Uhr
- 25. Obligatorisches Schiessen, Schiessanlage Sand, 18:00 Uhr



EM ELECTROCONTROL AGIhre Experten im sicheren Umgang mit Strom

Unsere Dienstleistungen:

Elektrokontrolle als unabhängiges Kontrollorgan

- Periodische, Abnahme- und Schlusskontrolle
- Kontrolle bei Handänderung
- Akkreditierte Inspektionsstelle
- Blitzschutz
- Pronovo Auditstelle

Beratung

- Expertisen
- Kompetenzzentrum
- Maschinensicherheit
- Schaltgerätekombination
- Messmittelmanagement

Analysen

- Netzqualität
- Thermographie
- Elektrobiologie





EM ELECTROCONTROL AG Moosstrasse 8a 3322 Urtenen-Schönbühl Tel. 0800 99 99 66 www.electrocontrol.ch

Ausbildung

- Bewilligungsträger nach NIV Art. 13, 14, 15
- Fachleute Elektro / PV
- Fachleute Gebäudeunterhalt, Facility-Manager
- Fachleute HLKS / HFA
- Geräteprüfung nach SNR 462638
- BLS/AED Kurse für alle Interessierten

Betreuung

- Arbeitsschutz
- Arbeitssicherheit (EKAS/SUVA)
- Netzbetreiber (Trafobesitzer)
- Elektro-Sicherheitskonzept
- Bewilligungsträger NIV Art. 13, 14, 15

Geprüfte Elektroinstallationen bedeuten Sicherheit für Mensch und Gebäude.

Testen Sie unsere Qualität; wir freuen uns darauf, Sie zu begeistern!

